

Staatshaushaltsplan für 2027

Entwurf

Einzelplan 07

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Für den Druck wurde klimaneutral produziertes, weißes Papier verwendet.



**Baden-Württemberg
Ministerium für Finanzen**

Inhalt

	Betragsteil Seite	Stellenteil Seite
Vorwort	3	
Ziele und Kennzahlen (Produktorientierte Informationen)	8	
Kapitel 0701 Ministerium	13	150
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen	26	
Kapitel 0703 Arbeit	49	
Kapitel 0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft	56	
Kapitel 0708 Innovation und Technologietransfer	67	
Kapitel 0710 Mittelstandsförderung	114	
Zusammenstellung der Haushaltsansätze	142	
Zusammenstellung der Verpflichtungsermächtigungen	144	
Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen	146	
Übersicht über verwaltete Sondervermögen 2027	147	
Zusammenstellung der Personalstellen		158

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau in den wichtigsten Grundzügen

Das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus ist als oberste Landesbehörde insbesondere zuständig für

1. Wirtschaftspolitik, Wirtschaftsordnung, Wirtschaftsrecht;
2. Wirtschaftsförderung, regionale und sektorale Strukturentwicklung;
3. Außenwirtschaft, Standortwerbung für Industrieansiedlung;
4. Industrie, Handwerk, Handel, Dienstleistungen, Gewerbe, Aufsicht über die Industrie- und Handelskammern und die Handwerkskammern, Genossenschaftswesen;
5. Technologie, Medienwirtschaft, wirtschaftsnahe Forschung, technische Entwicklung, Rationalisierung, Produktivitätssteigerung;
6. Geld- und Kreditwesen, Börsenaufsicht, Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung, ohne europäische Banken- und Versicherungsregulierung);
7. Preise, Wettbewerb, Kartelle, öffentliches Auftragswesen;
8. Mess-, Eich- und technisches Prüfwesen;
9. Berufliche Bildung im Bereich der gewerblichen Wirtschaft;
10. Telekommunikation, Postwesen;
11. Wirtschaftspolitische Fragen in Bezug auf die Europäische Union und andere europäische Institutionen;
12. Tourismus, Erholung, Kurorte und Bäder (mit Ausnahme der staatlichen Bäder).

Das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus hat im Rahmen seiner Zuständigkeit die Fachaufsicht über die Regierungspräsidien.

Vom Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus beaufsichtigte Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts:

- 12 Industrie- und Handelskammern
- 8 Handwerkskammern
- Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung, Stuttgart
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Auflösung der Stabsstelle Vier Motoren für Europa zum 15. Juli 2026.

Abgabe des Aufgabenbereichs „Arbeit“ an das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit zum 15. September 2026 und anschließende Neustrukturierung der Fachabteilungen.

Ablösung des Modells „Shared Services“ zwischen dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen und dem Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus zum 1. Januar 2027.

C. Abschluss des Einzelplans

	2026	2027
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
Verwaltungseinnahmen	1.082,2	744,9
Übrige Einnahmen	107.227,0	108.553,0
Gesamteinnahmen	108.309,2	109.297,9
Personalausgaben	67.985,7	73.156,8
Sächliche Verwaltungsausgaben	14.320,1	22.055,1
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	499.775,5	367.861,1
Ausgaben für Investitionen	50.777,2	58.671,7
Besondere Finanzierungsausgaben	-6.184,3	-5.462,7
Gesamtausgaben	626.674,2	516.282,0
Zuschuss	518.365,0	406.984,1
Verpflichtungsermächtigungen	132.100,0	218.206,0

D. Personalsoll

I. Personalstellen	2026	2027
Tit. 422 01		
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	318,0	284,0
kw	6,0	5,0
Tit. 422 03		
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	-	-
kw	-	-
Tit. 428 01		
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	66,5	58,5
kw	1,0	1,0
	zusammen	384,5
	kw	7,0
		342,5
		6,0

II. Auszubildende Tit. 428 01

Kapitel	2026	2027
	-	-
zusammen	-	-

III. Auszubildende Sonstige Titel

Kapitel/Titel	2026	2027	Praktikantinnen und Praktikanten	
			2026	2027
0701 / 428 01	-	-	30,0	30,0
zusammen	-	-	30,0	30,0

IV. Sonstige im Personalsoll nicht enthaltene Bedienstete in VZÄ (ohne Landesbetriebe)

Kapitel/Titel	2026	2027
0701 / 428 06	0,8	0,8
0710 / 429 76	0,7	0,7
zusammen	1,5	1,5

Sowie ggf. nicht vollbeschäftigte und befristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in wechselnder Zahl.

V. Personal bei den Landesbetrieben (nach Wirtschaftsplan)

Gesamtbestand Personal (Summe) entsprechend den Wirtschaftsplänen

Kapitel/Titel	Beamtinnen und Beamte		Beschäftigte	
	2026	2027	2026	2027
	-	-	-	-
zusammen	-	-	-	-

VI. Sonstige im Personalsoll des Wirtschaftsplans nicht enthaltene Bedienstete in VZÄ

A Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten

Kapitel/Titel	2026	2027
	-	-
zusammen	-	-

VI. Sonstige im Personalsoll des Wirtschaftsplans nicht enthaltene Bedienstete in VZÄ

B Sonstige

Kapitel/Titel	2026	2027
	-	-
zusammen	-	-

E. Zusammenfassung der Sachausgaben nach Aufgabenbereichen

	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst		Ausgaben für Zu- weisungen und Zu- schüsse mit Ausnah- me für Investitionen		Baumaßnahmen und sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförde- rungsmaßnahmen		Zusammen	
	Mio. EUR		Mio. EUR		Mio. EUR		Mio. EUR	
	2026	2027	2026	2027	2026	2027	2026	2027
<u>Ministerium - Kap. 0701</u> <u>davon</u>								
Aufwand für Informationstechnik	1,7	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	1,7	1,7
<u>Allgemeine Bewilligungen - Kap. 0702</u> <u>davon</u>								
Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	0,0	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,6
<u>Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft - Kap. 0707</u> <u>davon</u>								
Förderung des Dienstleistungssektors, Grundsatz und Finan- zierungsfragen der Wirtschaft	0,3	0,1	3,6	0,9	0,0	0,0	3,9	1,0
Maßnahmen zur Förderung der internationalen Wirtschafts- beziehungen einschließlich europäischer Aktivitäten	0,9	0,9	7,6	7,8	0,0	0,0	8,5	8,6
<u>Innovation und Technologietransfer - Kap. 0708</u> <u>davon</u>								
Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wirtschaft	0,2	0,3	2,2	2,2	0,0	0,0	2,3	2,6
Forschungseinrichtungen für neue Technologien und für Zwecke der wirtschaftsnahen Forschung einschließlich der technischen Entwicklung	0,2	0,1	44,5	46,5	7,9	3,8	52,6	50,4
Maßnahmen der Rohstoff- und Ressourcensicherung sowie zur Stärkung der Bereiche Bauwirtschaft u. Leichtbau	0,1	0,0	3,4	3,5	0,0	0,0	3,6	3,5
Zuwendungen an die Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE), die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG) und das Deutsche Zen- trum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)	0,0	0,0	37,8	45,4	20,2	17,7	58,0	63,1
Strategiedialog Bezahlbares Wohnen und Bauen - SDB Transformation u. Digitalisierung der Bauwirtschaft	0,0	0,0	1,7	1,7	0,0	0,0	1,7	1,7
Luft- und Raumfahrtstrategie Baden-Württemberg	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	1,0	1,0
Innovationsförderprogramm „Invest BW“	0,0	0,0	40,5	36,0	0,0	0,0	40,5	36,0
Quanteninnovationscluster Baden-Württemberg	0,0	0,0	2,8	2,8	0,0	0,0	2,8	2,8
EFRE-Förderung in "Innovationen und Kompetenzen in Spe- zialisierungsfeldern" sowie "Ressourcen und Klimaschutz" in den Jahren 2021 bis 2027	1,7	1,7	0,8	0,8	3,5	5,5	5,9	7,9
<u>Mittelstandsförderung - Kap. 0710</u> <u>davon</u>								
Grundsatzfragen Mittelstand und Handwerk	0,2	0,2	7,9	8,6	9,0	18,0	17,2	26,9
Berufliche Weiterbildung	0,2	0,3	6,5	8,3	0,0	0,0	6,7	8,6
Tourismusförderung	0,3	0,6	20,1	19,0	10,0	13,5	30,4	33,1
Berufliche Ausbildung	0,3	0,3	23,8	26,2	0,0	0,0	24,1	26,5
Umsetzung des Europäischen Sozialfonds ESF und des Eu- ropäischen Sozialfonds Plus (ESF+)	1,9	1,9	3,7	3,6	0,0	0,0	5,6	5,5
Existenzgründung, Start-ups und Unternehmensnachfolge, Zukunftsfähigkeit von KMU	0,4	0,4	16,8	12,3	0,0	0,0	17,2	12,7
Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	1,2	1,2	138,8	140,5	0,0	0,0	140,0	141,7

**F . Z u s a m m e n s t e l l u n g d e r f ü r Z w e c k e d e r M i t t e l s t a n d s f ö r d e -
r u n g b e s t i m m t e n A u s g a b e n
(§ 8 A b s . 4 G e s e t z z u r M i t t e l s t a n d s f ö r d e r u n g)**

Kap. Tit. / Tit.Gr	Zweckbestimmung	2026 in Mio. EUR	2027 in Mio. EUR
	<u>I. Überbetriebliche Maßnahmen zur Steigerung der Leistungskraft</u>		
0710 TG 72/75	Lehrgänge und sonstige Maßnahmen der beruflichen Bildung (§ 10)	30,8	35,2
0710 893 71	Investitionen in überbetriebliche Bildungsstätten (§ 10)	9,0	18,0
0708 686 75	Qualifizierung, Information und Beratung von Frauen in beruflichen Fragen (§§ 10 und 11)	2,2	2,2
0710 686 71	Unternehmensberatung (§ 12)	1,4	1,4
0710 684 71	Projekte "Initiative Horizont Handwerk" und „Handel 2030“ (§§ 11, 12, 13 und 16)	6,2	6,9
0707 TG 85	Maßnahmen zur Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen (§ 14)	8,6	8,7
	<u>II. Wirtschaftsnahe Forschung, technische Entwicklung</u>		
0707 685 79 u. 894 79	Institutionelle Förderung (§ 13)	52,0	50,1
0708 686 79	Projektförderung wirtschaftsnahe Forschung und technische Entwicklung (§ 13)	0,4	0,3
0708 686 81	Projektförderung Rohstoff- und Ressourcensicherung, Bauwirtschaft, Leichtbau sowie Speichertechnologien und synthetische Kraftstoffe u.a (§ 13)	3,4	3,5
0708 686 83	Projektförderung Strategiedialog Automobilwirtschaft (§ 13)		
0708 TG 89	Strategiedialog Bezahlbares Wohnen und Bauen - SDB Transformation u. Digitalisierung der Bauwirtsch. (§ 13)	1,7	1,7
	<u>III. Maßnahmen zur Verbesserung der Kapitalversorgung</u>		
0707 661 70	Zuschuss an die MBG (§ 20)	0,5	0,5
0710	Zinszuschüsse für zinsverbilligte Darlehen (vollständig finanziert aus dem Förderbeitrag der L-Bank i.H.v. 50,0 Mio. EUR) (§ 20)		
	<u>IV. Förderung des Dienstleistungssektors</u>		
0707 547 70 u. 686 70	Innovative Modell- und Pilotprojekte (§§ 11, 12, 13 und 16)	0,1	0,1
	<u>V. Existenzgründungsförderung</u>		
0710 TG 78	Existenzgründungen, Unternehmensnachfolgen (§ 11)	17,2	12,7
	zusammen:	133,5	141,3

Hinzukommen zu erwartende Leistungen der Landeskreditbank (Förderbeitrag) in Höhe eines jährlichen Rahmens von in der Regel bis zu 50 Mio. Euro, die von ihr zur einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung eingesetzt werden. Die Mittel stehen jahresübergreifend zur Verfügung. In den Förderprogrammen Gründungs-, Wachstums- und Innovationsfinanzierung, Digitalisierungsfinanzierung, Kombi-Darlehen Mittelstand, Tourismusfinanzierung, Umweltfinanzierung und Liquiditätskredit werden damit Zinszuschüsse zur Verbilligung von Darlehen sowie Tilgungszuschüsse gewährt.

Politische Ziele des Ministeriums für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Zentrales Ziel ist die Stärkung der Wirtschaft, insbesondere die Erhaltung und der Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit der kleinen und mittelständischen Unternehmen. Hierzu gilt es vor allem im Land die berufliche Ausbildung zu sichern, die ökonomische Eigenständigkeit zu stärken, die Innovationskraft der Forschungsinfrastruktur und der Unternehmen zu stärken, die Erschließung von Auslandsmärkten auszubauen und zukunftsfähige sowie attraktive Arbeitsbedingungen zu schaffen. Ferner ist ein wichtiges Ziel, mit einer nachhaltigen Tourismuspolitik den Tourismus als bedeutenden Wirtschaftsfaktor für das Land zu sichern.

Zu jeder nachstehend abgebildeten Kennzahl wird im Abgeordneten-Informationssystem eine Kennzahlen-Beschreibung zur Verfügung gestellt.

Oberziele des Ministeriums für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

1. Wirtschaft stärken

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Krisenfestigkeit: Durchschnittliche Eigenkapitalquote der Wirtschaft in Prozent	35,0 (33,0)	35,0 (33,0)	33,0	35,0
Zukunftsfähigkeit: Anteil der Bruttoanlageinvestitionen am BIP in Prozent	- (25,0)	- (25,5)	25,0	25,0
Wachstum: Jährliches Wachstum (preisbereinigt) des Bruttoinlandsprodukts in Prozent	-1,6 (1,5)	-0,6 (1,0)	1,0	1,0

Weitere Ziele des Ministeriums für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

1. Berufliche Ausbildung sichern und ökonomische Eigenständigkeit stärken

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Ausbildungsplätze-Bewerber-Relation (Angebots-Nachfrage-Relation) in Prozent	108 (98)	102 (105)	105	100
Beschäftigungsquote von Frauen in Prozent	60 (60)	61 (60)	60	60
Anteil der teilzeitbeschäftigten Frauen an allen beschäftigten Frauen in Prozent	49 (46)	50 (46)	46	48
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit von Frauen in Stunden	29 (29)	29 (30)	30	29

2. Optimale Entwicklung der Potenziale des Tourismus

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Antragsvolumen - Förderprogramm Tourismusinfrastruktur - in EUR	14.366.713 (12.000.000)	20.259.133 (12.000.000)	12.000.000	15.000.000
Antragsvolumen - Förderprogramm Tourismusmarketing - in EUR	11.854.385 (12.480.000)	11.831.480 (12.780.000)	12.780.000	11.696.300
Förderprogrammvolume - Förderprogramm Tourismusinfrastruktur - in EUR	12.018.300 (10.000.000)	19.923.730 (10.000.000)	10.000.000	10.000.000
Förderprogrammvolume - Förderprogramm Tourismusmarketing - in EUR	11.854.385 (12.480.000)	11.831.480 (12.780.000)	12.780.700	11.696.300
Gestellte Anträge - Förderprogramm Tourismusinfrastruktur - in Anzahl	45 (34)	49 (34)	34	40
Gestellte Anträge - Förderprogramm Tourismusmarketing - in Anzahl	23 (40)	16 (20)	20	16
Bewilligungen - Förderprogramm Tourismusinfrastruktur - in Anzahl	40 (30)	39 (30)	30	38

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Bewilligungen - Förderprogramm Tourismusmarketing - in Anzahl	23 (37)	16 (20)	20	16

3. Innovationskraft der wirtschaftsnahen Forschungsinfrastruktur stärken

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Wissenschaftler/innen, die in den Einrichtungen der wirtschaftsnahen Forschungsinfrastruktur beschäftigt sind in Anzahl Personen	4.263 (4.150)	- (4.150)	4.150	4.150
Durchgeführte öffentliche und private Projekte an den wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen pro Jahr in Anzahl	10.123 (9.500)	- (9.500)	9.500	9.500
Unternehmerprojekte, die von den Instituten der Innovationsallianz bearbeitet werden in Anzahl	5.201 (4.800)	4.761 (4.800)	4.800	4.800
Anteil der Aufträge von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU, <500 Beschäftigte) unter den Aufträgen aus der Wirtschaft an den Instituten der Innovationsallianz Baden-Württemberg in Prozent	53 (56)	56 (56)	56	56
Einnahmen der wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen aus Aufträgen der Privatwirtschaft in Tsd. EUR	224.947 (215.000)	- (220.000)	225.000	230.000
Einnahmen der wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen aus von der EU, dem Bund und den Ländern finanzierten und geförderten Projekten in Tsd. EUR	492.273 (380.000)	- (385.000)	390.000	395.000

4. Innovationskraft des Landes erhalten

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Patentanmeldungen in Anzahl	15.494 (14.500)	15.161 (14.700)	14.700	15.300
Patentanmeldungen je 100.000 Einwohner in Anzahl	137 (130)	135 (130)	130	135
Anteil der Investitionen für Forschung und Entwicklung (FuE-Anteil) am BIP in Prozent	- (5,8)	- (5,8)	5,8	5,8
Anteil des privaten Sektors an den Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (FuE- Aufwendungen) in Prozent	- (4,8)	- (4,8)	4,8	4,8

5. Bedarfsgerechte Bürgschaften der Bürgschaftsbank für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zur Absicherung der Kreditfinanzierung sicherstellen

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Bewilligte Bürgschaften in Anzahl	1.783 (-)	2.037 (-)	-	-
Volumen der ausgefallenen Bürgschaften in EUR	14.900.000 (-)	12.800.000 (-)	-	-

6. Unternehmen bei der Erschließung von Auslandsmärkten unter Berücksichtigung moderner Produktions-, Informations-, Umwelt- und Gesundheitstechnologien fördern

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Geförderte Unternehmen in Anzahl	377 (290)	384 (220)	220	277

7. Gründerland Baden-Württemberg neu beleben

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2024 (Soll 2024)	Ist 2025 (Soll 2025)	Soll 2026	Soll 2027
Teilnehmer/innen an regionalen und branchenspezifischen Gründerveranstaltungen in Anzahl	43.000 (16.000)	19.300 (16.000)	16.000	25.000
Gründungen pro 10.000 Personen im erwerbstätigen Alter in Anzahl	105,0 (115,0)	117,0 (110,0)	110,0	110,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	5,0 19,2 4,4	a) b) c)	5,0
--------	-----	----------------------------------	--------------------	----------------	-----

112 01	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

Erläuterung: Hier werden insbesondere Ordnungsstrafen und Geldbußen auf Grund des Versicherungsaufsichtsgesetzes und des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vereinnahmt.

119 49	011	Vermischte Einnahmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	----------------------	-------------------	----------------	-----

132 01	011	Einnahmen aus der Veräußerung von (Kraftfahrzeugen), Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			5,0	a)	5,0
--	--	--	-----	----	-----

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

261 01	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben	55,0 155,6 33,7	a) b) c)	55,0
--------	-----	------------------------------------	-----------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind Beiträge zu den Verwaltungskosten für die Beaufsichtigung von Versicherungsunternehmen.

Zwischensumme Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			55,0	a)	55,0
--	--	--	------	----	------

Gesamteinnahmen			60,0	a)	60,0
------------------------	--	--	------	----	------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG 2027 umfasst die Titel 422 01, 422 02, 422 04, 422 05, 427 26, 427 51, 428 01, 428 02, 428 04, 428 05, 428 06, 428 51 und 453 01 und hat ein Gesamtvolumen von 29.212,3 Tsd. EUR in 2027.

421 01	011	Bezüge der Ministerin und des Staatssekretärs		367,1 409,3 400,0	a) b) c)	409,3
--------	-----	---	--	-------------------------	----------------	-------

Amtsgehalt		2026	2027
B11	Ministerin	1	1
85 v.H. des Grundgehalts der Bes.Gr. B11	Staatssekretär	1	1
zus.		2	2

Erläuterung:

Im Haushaltsansatz sind enthalten:	2027 Tsd. EUR
Aufwandsentschädigungen der Ministerin und des Staatssekretärs (§ 10 Abs. 2 Ministergesetz)	9,3

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter		24.183,5 20.165,3 18.813,8	a) b) c)	22.189,8
--------	-----	--	--	----------------------------------	----------------	----------

Erläuterung:

Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsrechtlichen Vorschriften	2027 Tsd. EUR	2027 Tsd. EUR
Planmäßige Beamtinnen / Beamte (und Richterinnen / Richter)		22.189,8
darunter		
1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Aufwandsentschädigungen	5,0	
zus.	5,0	22.189,8

Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 2.584,9 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 1801 Tit. 422 01 551,5 Tsd. EUR.

422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete Beamtinnen und Beamte (und Richterinnen und Richter)		102,8 479,4 297,7	a) b) c)	102,8
--------	-----	---	--	-------------------------	----------------	-------

Erläuterung:

Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsrechtlichen Vorschriften	2027 Tsd. EUR	2027 Tsd. EUR
Abgeordnete Beamtinnen / Beamte (und Richterinnen / Richter)		102,8
darunter		
1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen und Beamte	1,5	
zus.	1,5	102,8

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
422 04	011	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW		0,0 140,0 130,0	a) b) c)	0,0
Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i. V. m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.						
422 05	011	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.		2,5 3,3 2,5	a) b) c)	2,5
427 26	011	Persönliche Prüfungskosten		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Prüfungsvergütungen und Honorare, Kosten der Prüfungsaufsicht und Vergütungen für vorübergehend beschäftigte Schreibhilfen.						
427 51	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte		53,2 454,6 656,8	a) b) c)	53,2
Erläuterung:						
Veranschlagt sind:				2027 Tsd. EUR		
1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen (auch Werkstudentinnen/-studenten, Ferienpraktikantinnen/-praktikanten u. dgl.)				53,2		
zus.				53,2		
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		6.888,0 7.672,7 7.946,5	a) b) c)	6.650,8
Erläuterung:						
Veranschlagt sind neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen				2027 Tsd. EUR		
1. Außertariflich Beschäftigte (Gesamtbezüge)				915,9		
3. 30/30 Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten				24,0		
4. Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge				0,1		
5. Aufwandsentschädigungen				0,1		
6. Sonstige Zulagen				22,0		
- Zulagen nach § 14 TV-L						
- Zulagen nach §§ 10 und 18 TVÜ Länder				19,0		
- Zulagen nach § 19 TV-L				1,5		
8. Sonstiges				1,2		
Pauschale Entschädigungen für 4 Berufskraftfahrer (Nr. 17 VwVKfz)						
zus.				983,8		
Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01				469,7 Tsd. EUR.		
Übertragen nach Kap. 1801 Tit. 428 01				124,1 Tsd. EUR.		
428 02	011	Entgelte für abgeordnete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		5,0 0,0 10,9	a) b) c)	5,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

428 04	011	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		0,0 70,0 77,5	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	--	---------------------	----------------	-----

Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i. V. m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.

428 05	011	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte		9,7 15,2 12,5	a) b) c)	9,7
--------	-----	---	--	---------------------	----------------	-----

428 06	011	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes		185,2 40,8 38,9	a) b) c)	185,2
--------	-----	---	--	-----------------------	----------------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für das Reinigungspersonal, einschließlich der Kosten für Stellvertretungen und Aushilfen.

428 51	011	Beschäftigungsentgelte für nicht voll beschäftigte Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit wen. als 50 v.H der durchschnittl. regelm. wöchentl. Arbeitszeit		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	--	-------------------	----------------	-----

453 01	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.		13,3 7,2 14,3	a) b) c)	13,3
--------	-----	--	--	---------------------	----------------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:

	2027 Tsd. EUR
1. Trennungsgelder	3,8
2. Umzugskostenvergütungen	9,5
zus.	13,3

Zwischensumme Personalausgaben 31.810,3 a) 29.621,6

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	334,3 270,6 296,0	a) b) c)	270,3
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	2027 Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	102,0
2. Porto	33,3
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	58,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	23,0
5. Sonstiges, insb. Maßnahmen Katastrophenschutz	54,0
zus.	270,3

Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Tit. 981 02.

514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	25,3 39,2 36,7	a) b) c)	40,0
--------	-----	--------------------------------------	----------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib-, und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung

Bestand an Dienstfahrzeugen	2026	2027
Personenkraftwagen	4	4
- davon geleast	4	4
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	1	1
- davon geleast	1	1

514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)	3,9 2,5 5,1	a) b) c)	3,9
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Erläuterung: Dienstkleidung erhalten 7/7 Beschäftigte.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	47,4 36,7 36,1	a) b) c)	47,4
--------	-----	--	----------------------	----------------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	2027 Tsd. EUR
1. Reinigung (ohne Nr. 3)	5,0
8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z.B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten, die von der nutzenden Verwaltung zu tragen sind	35,0
9. Wartung technischer Anlagen, Sachverständigenprüfung sowie Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern	5,0
10. Sonstiges (darunter auch Gutachterkosten zur Optimierung des Gebäudemanagements)	2,4
zus.	47,4

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	30,6 58,0 69,7	a) b) c)		60,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	--	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für 5/5 Dienstkraftfahrzeuge.

525 21	012	Aus- und Fortbildung von Beschäftigten	96,7 116,3 105,4	a) b) c)		103,2
--------	-----	--	------------------------	----------------	--	-------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 0702 Tit. 534 05 und Kap. 0702 Tit. 537 09.
Veranschlagt sind Ausgaben für die Aus- und Fortbildung von Beschäftigten (einschließlich Reisekosten).

526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	0,0 57,9 66,9	a) b) c)		0,0
--------	-----	-------------------------------	---------------------	----------------	--	-----

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten von Rechtsstreitigkeiten vor den ordentlichen Gerichten und vor den Verwaltungsgerichten.

526 11	011	Kosten für Sachverständige	17,7 3,1 3,3	a) b) c)		17,7
--------	-----	----------------------------	--------------------	----------------	--	------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für Gutachten, Untersuchungen, Beratungen und dgl.

526 22	011	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	0,9 0,0 0,0	a) b) c)		0,9
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Aufwandsentschädigungen, Sitzungsvergütungen, Reisekosten sowie der Ersatz sonstiger Auslagen für die Mitglieder von Fachbeiräten (einschließlich Bewirtungskosten in geringem Umfang).

527 01	011	Dienstreisen	215,2 293,8 308,0	a) b) c)		215,2
--------	-----	--------------	-------------------------	----------------	--	-------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Tit. 981 02.
Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für die Nutzung privater Kraftfahrzeuge. Weitere Reisekosten sind veranschlagt bei Tit. 525 21 und 525 69 sowie bei Kap. 0707 Tit. 527 85, Kap. 0710 Tit. 527 73 und 527 78.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
529 01	011	Zur Verfügung der Ministerin für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		18,0 16,7 18,0	a) b) c)	18,0
		Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
529 02	011	Zur Verfügung des Staatssekretärs für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		5,0 2,4 5,0	a) b) c)	5,0
		Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
529 06	011	Aufwendungen für Konferenzen, Fachveranstaltungen, internationale Zusammenarbeit u. dgl.		237,0 251,5 28,0	a) b) c)	37,0
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze und Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
Erläuterung: Veranschlagt sind die Sachkosten (einschließlich in angemessenem Umfang Bewirtungskosten) für Konferenzen, Fachveranstaltungen, Fortbildungen zur nachhaltigen Beschaffung, internationale Zusammenarbeit und Sonstiges.						
531 01	013	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation		58,4 24,0 26,5	a) b) c)	58,4
		Tit. 531 01, 531 02 und Kap. 0702 Tit. 531 02 und 547 02 sind gegenseitig deckungsfähig. Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.				
Erläuterung: Veranschlagt sind auch Mittel für Ausstellungen u. dgl.						
531 02	011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht		75,0 114,1 104,1	a) b) c)	75,0
		Tit. 531 01, 531 02 und Kap. 0702 Tit. 531 02 und 547 02 sind gegenseitig deckungsfähig.				
Erläuterung: Veranschlagt sind Vergütungen an die Verwertungsgesellschaften für die Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter Artikel und Kommentare im Pressespiegel des Wirtschaftsministeriums.						
531 05	011	Ideen- und Beschwerdemanagement der Landesverwaltung		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
532 01	011	Umzugs- und Verlegungskosten		1,3 0,0 0,0	a) b) c)	1,3

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

534 01	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		4,2 22,3 0,0	a) b) c)	5,4
--------	-----	----------------------------------	--	--------------------	----------------	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Aufwendungen für die Wahrnehmung von Aufgaben des Hausdienstes (Vergabe an Fremdfirmen) und für Werkverträge.

546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben		21,5 93,0 -122,3	a) b) c)	21,5
--------	-----	--------------------------------	--	------------------------	----------------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:

	2027 Tsd. EUR
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	13,5
3. Auslagen für Vorstellungsreisen	2,0
4. Sonstige vermischte Ausgaben (darunter ggf. nicht anderweitig mit veranschlagte Umsatzsteuer; weitere Aufgliederung größerer Beträge, z.B. Kranzspenden und Nachrufe, augenärztliche Untersuchungen soweit nicht bei Titel 534 05)	6,0
5. Finanzieller Ausgleich gem. VwV Kantine	0,0
zus.	21,5

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	1.192,4 a)	980,2
--	-------------------	--------------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Sonstige Sachinvestitionen

812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	60,4 20,0 75,1	a) b) c)	60,4
Zwischensumme Sonstige Sachinvestitionen			60,4	a)	60,4

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

Besondere Finanzierungsausgaben

981 02	890	Klima-Ausgleichsabgabe für dienstliche Flugreisen	0,0	a)	0,0
			4,9	b)	
			0,0	c)	

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einsparungen bei den Tit. 511 01 und 527 01 sowie bei den Tit. der Gruppe 527 der Kap. 0707 und 0710 zulässig.

Erläuterung: Korrespondierender Verrechnungstitel: Kap. 1007 Tit. 381 93.
Leertitel zur Zahlung einer Klimaabgabe gemäß § 4 Abs. 4 Landesreisekostengesetz Baden-Württemberg für dienstlich veranlasste Flugreisen.

Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben	0,0	a)	0,0
--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

69 Informationstechnik

511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	91,0 138,2 42,1	a) b) c)	32,0
---------	-----	--	-----------------------	----------------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	2027 Tsd. EUR
1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	18,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	14,0
zus.	32,0

Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 511 01 33,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 526 01 13,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 1801 Tit. 511 01 13,0 Tsd. EUR.

511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.	35,0 33,5 27,6	a) b) c)	55,0
---------	-----	---------------------------	----------------------	----------------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	2027 Tsd. EUR
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	43,4
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	4,0
3. Rundfunkbeiträge	5,0
4. Sonstiges	2,6
zus.	55,0

514 69	011	Verbrauchsmittel	85,0 9,5 13,0	a) b) c)	85,0
--------	-----	------------------	---------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Verbrauchsmaterial für Kopierer, Drucker und Scanner (Papier, Toner und dgl.).

518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten	72,7 12,9 14,8	a) b) c)	72,7
--------	-----	-----------------------------	----------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. die Mieten für Multifunktionsgeräte sowie Leasingkosten für Geräte im Bereich der Bürokommunikation.

525 69	011	Aus- und Fortbildung von Beschäftigten	16,1 0,1 0,0	a) b) c)	16,1
--------	-----	--	--------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung der Beschäftigten des Wirtschaftsministeriums im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		1.176,8 1.113,7 1.241,7	a) b) c)	1.240,8
--------	-----	----------------------------------	--	-------------------------------	----------------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für Betreuungs- und Beratungsleistungen.

Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 526 01 17,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 531 01 5,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 525 68 15,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 0901 Tit. 534 69 40,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 0902 Tit. 534 05 5,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 0902 Tit. 537 09 10,0 Tsd. EUR.
Übertragen nach Kap. 1801 Tit. 511 01 25,0 Tsd. EUR.

546 69	011	Sonstiger Sachaufwand		220,0 0,0 0,0	a) b) c)	219,0
--------	-----	-----------------------	--	---------------------	----------------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für IT-Sicherheit sowie Kleinteile und Verbrauchsmaterialien für EDV-Geräte.

812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		10,0 42,2 81,6	a) b) c)	10,0
--------	-----	--	--	----------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb und die Erweiterung der IuK-Komponenten.

Summe Titelgruppe 69	1.706,6	a)	1.730,6
-----------------------------	---------	----	---------

Gesamtausgaben	34.769,7	a)	32.392,8
-----------------------	----------	----	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Abschluss Kapitel 0701

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5,0	a)	5,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	55,0	a)	55,0
Gesamteinnahmen	60,0	a)	60,0
Personalausgaben	31.810,3	a)	29.621,6
Sächliche Verwaltungsausgaben	2.889,0	a)	2.700,8
Sonstige Sachinvestitionen	70,4	a)	70,4
Besondere Finanzierungsausgaben	0,0	a)	0,0
Gesamtausgaben	34.769,7	a)	32.392,8
Kapitel 0701 Zuschuss	34.709,7	a)	32.332,8

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 49	610	Vermischte Einnahmen	47,4	a)		47,4
			271,7	b)		
			49,3	c)		

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. 47,4 a) 47,4

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 02	253	Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB II und III	0,0	a)		0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB II und III zur Förderung der Arbeitsaufnahme und Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bzw. zur Eingliederung in Arbeit. Leertitel, weil nicht feststeht, in welcher Höhe Leistungen gewährt werden. Vgl. Tit. 427 52.

235 03	253	Zuweisungen und Zuschüsse für die Einstellung von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	0,0	a)		0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Förderleistungen der Bundesagentur für Arbeit oder anderer Stellen, z. B. der Rentenversicherungsträger gewährt werden.

235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung Schwerbehinderter	0,0	a)		0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Zuweisungen gewährt werden. Vgl. Tit. 427 53.

281 01	691	Rückerstattung von Zuweisungen u. dgl.	0,0	a)		0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Zwischensumme Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen 0,0 a) 0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

72 Maßnahmen zur Stabilisierung von kleinen und mittleren Unternehmen in wirtschaftlichen Krisenzeiten

231 72	692	Zuschüsse des Bundes für Fördermaßnahmen	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 72.

Summe Titelgruppe 72	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

84 Betrieb Haus der Wirtschaft

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 84.

119 84	610	Vermischte Einnahmen	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

124 84	610	Einnahmen aus der Vermietung von Konferenz- und Ausstellungsräumen	680,3	a)	343,0
			764,3	b)	
			792,1	c)	

Im Rahmen der Mittelstandsförderung können Räume u. Einrichtungen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt überlassen werden.

125 84	610	Sonstige Betriebseinnahmen	17,0	a)	17,0
			2,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Einrichtungsgegenständen u. dgl.

Summe Titelgruppe 84	697,3	a)	360,0
-----------------------------	-------	----	-------

Gesamteinnahmen	744,7	a)	407,4
------------------------	-------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Ausgaben

Personalausgaben

422 16	840	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamtinnen und Beamte (und Richterinnen und Richter)	184,1 0,0 0,0	a) b) c)	184,1
--------	-----	---	---------------------	----------------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten der Nachversicherung von ausscheidenden Beamtinnen und Beamten nach § 8 SGB VI.

427 52	253	Entgelte an Beschäftigte nach dem SGB II und III (u.a. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 02 zulässig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Entgelte an Beschäftigte bei Förderung der Arbeitsaufnahme bzw. Eingliederung in Arbeit und bei Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem SGB II und III mit Ausnahme der Maßnahmen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe; vgl. Tit. 427 53. Die Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt.

427 53	253	Beschäftigungsentgelte aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX für entlastende Personalmaßnahmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.

Erläuterung: Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB III und dem SGB IX aus Mitteln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber zur Förderung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeitgeber zu motivieren, vermehrt schwerbehinderte Menschen einzustellen und zu beschäftigen.

429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	0,5 0,0 0,0	a) b) c)	0,5
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Erläuterung: Zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen können zu Lasten dieser Mittel schwerbehinderte Menschen bis zu 3 Monate vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden. Vgl. Tit. 235 03.

432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten und ihrer Hinterbliebenen	26.797,8 28.896,2 28.462,8	a) b) c)	32.220,5
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	----------

Erläuterung: Anzahl der Versorgungsempfänger/-innen Stand 01.01.2026: 612.
Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.

432 02	018	Alters- und Hinterbliebenengeld	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------	----------------	-----

Erläuterung: Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		
441 01	840	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/-innen)		663,6	a)	721,1
				825,6	b)	
				683,9	c)	
		Die Einnahmen aus der Eigenbeteiligung der beihilfeberechtigten Personen für die Inanspruchnahme von Wahlleistungen werden von den Ausgaben abgesetzt. Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
		Übertragen nach Kap. 0902 Tit. 441 01 82,7 Tsd. EUR.				
		Übertragen nach Kap. 1802 Tit. 441 01 21,8 Tsd. EUR.				
443 01	840	Fürsorgemaßnahmen		13,6	a)	13,6
				29,6	b)	
				15,6	c)	
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 47 ff. Landesbeamtenversorgungsgesetzes Baden-Württemberg - LBeamtVGBW -, die Unfallausgleichsleistungen nach § 50 LBeamtVGBW jedoch nur, soweit sie neben Bezügen im Sinne des Besoldungsrechts gezahlt werden, sowie die Kosten für die Erfüllungsübernahme von titulierten Schmerzensgeldansprüchen gegen Dritte durch den Dienstherrn nach § 80a LBG. Aus dem Titel können auch Unterstützungen gezahlt werden. Vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
446 01	018	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (Versorgungsempfänger/-innen)		5.701,9	a)	6.751,0
				5.243,6	b)	
				4.919,1	c)	
		Die Einnahmen aus der Eigenbeteiligung der beihilfeberechtigten Personen für die Inanspruchnahme von Wahlleistungen werden von den Ausgaben abgesetzt. Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
446 21	018	Beihilfen zu den Kosten der Pflege aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (Versorgungsempfänger/-innen)		2.111,5	a)	3.027,6
				2.229,7	b)	
				1.745,0	c)	
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
459 01	840	Ersatz von Sachschäden an Landesbedienstete, soweit die Leistungen nicht i. R. der Unfallfürsorge gewährt werden		3,3	a)	3,3
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Leistungen nach § 80 des Landesbeamtengesetzes (bei Richterinnen und Richtern i. V. mit § 8 des Landesrichter- und -staatsanwaltsgesetzes - LRiStAG -, bei ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern nach § 14 LRiStAG) sowie Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamtinnen und Beamten geltenden Bestimmungen auch aus Billigkeitsgründen. Vgl. auch Tit. 443 01.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

459 49	840	Vermischte Personalausgaben	7,1 0,0 0,0	a) b) c)		7,1
--------	-----	-----------------------------	-------------------	----------------	--	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Geldpreise für Vorschläge zur Verwaltungsvereinfachung, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen u. dgl.

462 01	880	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	--	-----

462 02	880	Globale Minderausgaben für budgetierte Personalausgaben bei Neustellen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----

Die Globalen Minderausgaben sind jeweils einmalig im Rahmen der Rechnungslegung im Personalausgabenbudget des Einzelplans zu erbringen.

Zwischensumme Personalausgaben			35.483,4	a)		42.928,8
---------------------------------------	--	--	----------	----	--	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Sächliche Verwaltungsausgaben

531 02	013	Sonstige Öffentlichkeitsarbeit	16,2 2,7 7,6	a) b) c)	16,2
--------	-----	--------------------------------	--------------------	----------------	------

Die Mittel sind übertragbar.
Tit. 531 02, 547 02 und Kap. 0701 Tit. 531 01 und 531 02 sind gegenseitig deckungsfähig.
Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgeben werden.

Erläuterung: Veranschlagt sind Aufwendungen für Veröffentlichungen zur Darstellung wichtiger Aufgaben und Maßnahmen; auch im Ausland zur Förderung der mittelständischen Wirtschaft.

534 01	062	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	330,0 610,2 595,8	a) b) c)	330,0
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	----------------	-------

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparung bei Kap. 0708 Tit.Gr. 79 und Tit.Gr. 91 zulässig.

Erläuterung: Veranschlagt ist der Verwaltungskostenbeitrag an die L-Bank Baden-Württemberg für die Abwicklung von Förderprogrammen und -maßnahmen.

534 05	313	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	90,0 32,2 35,8	a) b) c)	45,0
--------	-----	---	----------------------	----------------	------

Die Mittel sind übertragbar.
Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 0701 Tit. 525 21 zulässig.

Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Tit. 537 09. Zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehörigen DGUV Vorschrift 2. Enthalten sind Kosten für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen, für Impfungen sowie für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung.

537 09	314	Gesundheitsmanagement	93,7 33,4 31,5	a) b) c)	93,7
--------	-----	-----------------------	----------------------	----------------	------

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 534 05, Kap. 0701 Tit. 525 21, Kap. 1802 Tit. 534 05 und Kap. 1801 Tit. 525 21 zulässig.
Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Leistung von Ausgaben im Rahmen des Gesundheitsmanagements zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Beschäftigten und damit ihrer Leistungsfähigkeit.

545 05	229	Künstlersozialabgabe nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz (KSVG)	6,0 6,4 2,9	a) b) c)	6,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

Die Mittel sind übertragbar.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

546 02	011	Schadensersatzleistungen an Dritte		0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

547 01	013	Sachaufwand		22,0	a)	30,0
				3,4	b)	
				11,3	c)	

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die laufenden Kosten für Anpassungsmaßnahmen und Lizenzen im Zusammenhang mit dem Projekt "Elektronische Vergabe (eVergabe)".

547 02	011	Sachaufwand für die Verleihung der Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg		28,0	a)	20,0
				22,7	b)	
				19,4	c)	

Die Mittel sind übertragbar.

Tit. 547 02, 531 02 und Kap. 0701 Tit. 531 01 und 531 02 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt ist der allgemeine Geschäftsbedarf einschließlich der Druck- und Prägekosten für Urkunden und Medaillen.

549 01	880	Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben		0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben				585,9	a)	540,9
--	--	--	--	-------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 01	012	Erstattung mittelbarer Verwaltungskosten an die Landratsämter	30,0 0,0 0,0	a) b) c)	30,0
--------	-----	---	--------------------	----------------	------

Die Mittel sind übertragbar.
Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Kostenerstattungen an die Landkreise für das Handeln der unteren Verwaltungsbehörden.

671 01	019	Zuschüsse an übergebietliche Einrichtungen	354,0 116,5 112,7	a) b) c)	354,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	640,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	160,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	160,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	160,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	160,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	640,0	0,0	160,0	160,0	160,0	160,0
	640,0	0,0	160,0	160,0	160,0	160,0

Veranschlagt sind:

	2027 Tsd. EUR
1. Anteil des Landes an den Kosten des Landes Nordrhein-Westfalen für den Betrieb und die Weiterentwicklung des IT-Standards Gewerbeordnung	72,0
2. Anteil des Landes an den Kosten des Landes Berlin für die Wirtschaftsministerkonferenz	32,0
3. Anteil des Landes an den Kosten des Landes Nordrhein-Westfalen und der Freien und Hansestadt Bremen für Entwicklung und Betrieb des IT-Standards „XUnternehmen“ für wirtschaftsbezogene Verwaltungsleistungen	90,0
4. Anteil des Landes an den Kosten eines Infrastrukturdienstes für die Kommunikation zwischen Gewerbe- und Finanzbehörden sowie ähnlicher Dienste	160,0
zus.	354,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

685 49	610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	31,1 27,4 22,3	a) b) c)	31,1
--------	-----	---	----------------------	----------------	------

Mehrausgaben sind gegen Einsparung bei Kap. 0708 Tit.Gr. 79
zulässig.

Zwischensumme Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			415,1	a)	415,1
--	--	--	-------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Besondere Finanzierungsausgaben

972 03	880	Globale Minderausgabe dezentrale Sachausgabenbudgetierung § 6 StHG	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

972 10	880	Globale Minderausgabe	-6.454,3 0,0 0,0	a) b) c)	-5.732,7
--------	-----	-----------------------	------------------------	----------------	----------

Erläuterung: Vgl. auch Globale Minderausgaben bei Tit. 549 01, 972 03 und Kap. 1212 Tit. 972 01.
Zur Deckung von Mehrausgaben bei Tit. 981 03 ist eine Erhöhung der Globalen Minderausgabe zulässig.

981 03	890	Erstattung des Aufwands an Kap. 0607 Tit. 381 73 für neue und wesentlich ausgebauten Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen	270,0 378,6 0,0	a) b) c)	270,0
--------	-----	--	-----------------------	----------------	-------

Die Mittel sind übertragbar.
Mehrausgaben sind gegen Erhöhung der Globalen Minderausgabe bei Tit. 972 10 zulässig.

Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			-6.184,3	a)	-5.462,7
--	--	--	----------	----	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

61 Abfindungen und Übergangsgelder

Erläuterung: Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf für Abfindungen aufgrund des Kündigungsschutzgesetzes.

428 61	840	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	8,5 0,0 0,0	a) b) c)	8,5
Summe Titelgruppe 61			8,5	a)	8,5

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

62 Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder

Erläuterung: Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder für 25-, 40- und 50-jährige Dienstjubiläen.

422 62	840	Jubiläumsgaben für Beamtinnen und Beamte (und Richterinnen und Richter)	5,3 4,7 4,8	a) b) c)	4,5
428 62	840	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	1,5 0,9 1,6	a) b) c)	1,2
Summe Titelgruppe 62			6,8	a)	5,7

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

69 Informationstechnik

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel mit Zusatz A sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Gruppentitel mit Zusatz B sind gegenseitig deckungsfähig.
In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212
Tit. 359 14 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei den Gruppentiteln mit Zusatz B.
Die Ausgaben bei den Gruppentiteln mit Zusatz B können auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.
Verpflichtungen bei den Gruppentiteln mit Zusatz B können bis zur Höhe der vorgesehenen Budgets eingegangen werden.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

429 69A	N	011	Personalaufwand für Maßnahmen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
429 69B	N	011	Personalaufwand für Maßnahmen aus der Rücklage für das Onlinezugangsgesetz (OZG) und das Registermodernisierungsgesetz (RegMoG) sowie KI	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 69	W	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl. für Maßnahmen aus der Rücklage für das Onlinezugangsgesetz (OZG) und d. Registermodernisierungsgesetz (RegMoG) sowie KI	0,0 2.755,9 1.226,6	a) b) c)	0,0
534 69A	N	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl. für Maßnahmen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	9.602,0

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	9.250,0
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2028	bis zu 4.600,0
Haushaltsjahr 2029	bis zu 4.650,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	9.250,0	0,0	4.600,0	4.650,0	0,0	0,0
	9.250,0	0,0	4.600,0	4.650,0	0,0	0,0

534 69B	N	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl. für Maßnahmen aus der Rücklage für das Onlinezugangsgesetz (OZG) und d. Registermodernisierungsgesetz (RegMoG) sowie KI	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 69	W	011	Sonstiger Sachaufwand für Maßnahmen aus der Rücklage für das Onlinezugangsgesetz (OZG) und das Registermodernisierungsgesetz (RegMoG) sowie KI	0,0 0,1 0,0	a) b) c)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
547 69A	N 011	Sonstiger Sachaufwand für Maßnahmen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 69B	N 011	Sonstiger Sachaufwand für Maßnahmen aus der Rücklage für das Onlinezugangsgesetz (OZG) und das Registermodernisierungsgesetz (RegMoG) sowie KI		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
711 69	811	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik		28,0 0,0 0,7	a) b) c)	28,0

Ersätze fließen den Mitteln zu.
In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 erhöht sich die Ausgabeermächtigung.
Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 05 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden.
Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterung: Veranschlagt sind bauliche Aufwendungen der IuK-Technik für Dienststellen, die in das informationstechnische Gesamtbudget (IGB) einbezogen sind. Hierunter fallen alle baulichen Aufwendungen, für die keine sonstigen Instandsetzungs-, Umbau- oder Erweiterungsbauten durchgeführt werden.
Bei Ausgaben aufgrund von Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 ist die dort genannte Zweckbindung zu beachten.
Im Wesentlichen wird in den Dienststellen des Wirtschaftsministeriums der Ersatz der EDV-Verkabelung vorgenommen.

Summe Titelgruppe 69	28,0	a)	9.630,0
-----------------------------	------	----	---------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

70 Maßnahmen zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen und
Maßnahmen zur Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie und
daraus resultierender Folgekosten

Die Mittel sind übertragbar.

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212
Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0702
Tit.Gr. 70.

Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem
Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.

Verpflichtungen können bis zur Höhe des vorgesehenen Budgets
eingegangen werden.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden
Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden
(§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Für die Umsetzung der Maßnahmen einschl. Verwaltungsaufwand werden Mittel aus der Rücklage für
Haushaltsrisiken (Kap. 1212 Tit. 359 01) zur Verfügung gestellt.

422 70	692	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
428 70	692	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
429 70	692	Personalaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 70	692	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 6.028,2 2.783,5	a) b) c)	0,0
547 70	692	Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
663 70	692	Zinszuschüsse	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
683 70	692	Zuschüsse für laufende Maßnahmen an private und öffentliche Unternehmen	0,0 -584,5 260.770,3	a) b) c)	0,0
686 70	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0 -124,0 446,5	a) b) c)	0,0
892 70	692	Zuschüsse für Investitionen an private und öffentliche Unternehmen	0,0 9.062,3 20.113,9	a) b) c)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
893 70	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
981 70	890	Verrechnungen			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
Summe Titelgruppe 70					0,0 a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

71 Maßnahmenpaket "Zukunftsland BW – Stärker aus der Krise"

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212
Tit. 359 12 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0702
Tit.Gr. 71.

Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem
Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.
Verpflichtungen können bis zur Höhe des vorgesehenen Budgets
eingegangen werden.

Erläuterung: Für die Umsetzung der Maßnahmen einschl. Verwaltungsaufwand werden Mittel aus der Rücklage
Zukunftsland BW – Stärker aus der Krise (Kap. 1212 Tit. 359 12) zur Verfügung gestellt.

429 71	165	Personalaufwand		0,0 a) 422,3 b) 664,8 c)		0,0
534 71	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 a) 2.591,7 b) 2.934,3 c)		0,0
547 71	165	Sonstiger Sachaufwand		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
633 71	165	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
663 71	165	Zinszuschüsse		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
683 71	165	Zuschüsse für laufende Maßnahmen an private und öffentliche Unternehmen		0,0 a) 1.046,1 b) 3.896,3 c)		0,0
685 71	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
686 71	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 a) 102.950,7 b) 90.447,4 c)		0,0
883 71	165	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
892 71	165	Zuschüsse für Investitionen an private und öffentliche Unternehmen		0,0 a) -200,9 b) 4.756,8 c)		0,0
893 71	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		0,0 a) 9.655,5 b) 16.485,1 c)		0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
981 71	890	Verrechnungen			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
Summe Titelgruppe 71				0,0 a)		0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

72 Maßnahmen zur Stabilisierung von kleinen und mittleren Unternehmen in wirtschaftlichen Krisenzeiten

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahme bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0702 Tit.Gr. 72 (außer B-Titel).
Verpflichtungen (außer B-Titel) können bis zur Höhe der vorgesehenen Budgets eingegangen werden.
Die Ausgabeermächtigung (B-Titel) erhöht sich um die Einnahmen bei Tit.Gr. 72.
Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterung: Für die Umsetzung der Maßnahmen einschl. Verwaltungsaufwand werden Mittel aus der Rücklage für Haushaltsrisiken (Kap. 1212 Tit. 359 01) zur Verfügung gestellt.

429 72	692	Personalaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		
534 72	692	Dienstleistungen Dritter u.dgl.	0,0	a)	0,0	0,0
			23,4	b)		
			817,4	c)		
547 72	692	Sonstiger Sachaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		
663 72A	692	Liquiditätshilfen an Unternehmen aus Landesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			117,9	b)		
			10.692,0	c)		
663 72B	692	Liquiditätshilfen an Unternehmen aus Bundesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		
683 72A	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private und öffentliche Unternehmen aus Landesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			1,0	c)		
683 72B	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private und öffentliche Unternehmen aus Bundesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			900,0	c)		
686 72A	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke aus Landesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		
686 72B	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke aus Bundesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		
892 72A	692	Zuschüsse für Investitionen an private und öffentliche Unternehmen aus Landesmitteln	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
892 72B	692	Zuschüsse für Investitionen an private und öffentliche Unternehmen aus Bundesmitteln			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
Summe Titelgruppe 72					0,0 a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

84 Betrieb Haus der Wirtschaft

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder verringert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit.Gr. 84.

Erläuterung: Der Betrieb Haus der Wirtschaft ist eine (kostenrechnende) Einrichtung des Landes zur Mittelstandsförderung nach § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Mittelstandsförderung mit den Zielen:

- Öffentlichkeitswirksame Plattform für aktuelle und zukunftsichernde wirtschafts- und technologiepolitische Themen
- Schaufenster für die mittelständische Wirtschaft des Landes
- Treffpunkt und Dialogforum für Wirtschaft, Wirtschaftsverbände und Wirtschaftsverwaltung.

Zweck ist die Vermietung von Räumen für Veranstaltungen zu wirtschafts- und mittelstandsbezogenen Themen an Landes- oder Wirtschaftsorganisationen, die Durchführung von landesweiten oder überregionalen überbetrieblichen Veranstaltungen mit Landes- oder Wirtschaftsorganisationen (Kernveranstaltungen) sowie die Vermietung für andere Veranstaltungen mit Wirtschaftsbezug.

429 84	610	Personalaufwand	1,0	a)	1,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für den Personalaufwand zum Veranstaltungsbetrieb im Haus der Wirtschaft.

547 84	610	Sächliche Verwaltungsausgaben	444,2	a)	455,2
			296,3	b)	
			594,4	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind die nicht aufteilbaren Ausgaben für Dienstleistungen, Geräte und Ausstattungsgegenstände, Material, Veröffentlichungen u. dgl.

711 84	610	Bauliche Aufwendungen im Rahmen der Renovierung des Hauses der Wirtschaft	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			1,7	c)	

Erläuterung: Nutzerkosten für die Modernisierung der medientechnischen Infrastruktur und Ausstattung im Haus der Wirtschaft im Rahmen einer großen Baumaßnahme.

811 84	610	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl.	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

812 84	610	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	50,0	a)	50,0
			58,6	b)	
			28,4	c)	

Erläuterung: Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für den Betrieb Haus der Wirtschaft.

Summe Titelgruppe 84	495,2	a)	506,2
-----------------------------	-------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

88 Unterstützungsmaßnahmen nach Unwettern und sonstigen Naturkatastrophen

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Hilfen für von Elementarschäden betroffene Unternehmen für Ersatzbeschaffungen und dgl.

534 88	692	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
663 88	692	Zinszuschüsse	0,0 -202,4 400,0	a) b) c)	0,0

Erläuterung: Zinsverbilligungen im Rahmen der Landeshilfen Unwetter und dgl.

Summe Titelgruppe 88 0,0 a) 0,0

Gesamtausgaben 30.838,6 a) 48.572,5

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

Abschluss Kapitel 0702

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	744,7	a)	407,4
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen	744,7	a)	407,4
Personalausgaben	35.499,7	a)	42.944,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.030,1	a)	10.598,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	415,1	a)	415,1
Baumaßnahmen	28,0	a)	28,0
Sonstige Sachinvestitionen	50,0	a)	50,0
Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	a)	0,0
Besondere Finanzierungsausgaben	-6.184,3	a)	-5.462,7
Gesamtausgaben	30.838,6	a)	48.572,5
Kapitel 0702 Zuschuss	30.093,9	a)	48.165,1

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Vorbemerkung: Alle Titel des Kapitels 0703 wurden im Zuge der Regierungsneubildung in das Kapitel 0903 übertragen.

Einnahmen

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	W	252	Zuweisungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft u. Heizung gem. § 46 Abs. 5 - 11 SGB II	0,0 1.199.052,7 1.173.720,7	a) b) c)	0,0
--------	---	-----	---	-----------------------------------	----------------	-----

Zwischensumme Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				0,0	a)	0,0
--	--	--	--	-----	----	-----

Titelgruppen

78 Arbeit und Gesundheit in Baden-Württemberg

232 78	W	313	Sonstige Zuweisungen von Ländern	0,0 0,0 331,2	a) b) c)	0,0
--------	---	-----	----------------------------------	---------------------	----------------	-----

Summe Titelgruppe 78				0,0	a)	0,0
-----------------------------	--	--	--	-----	----	-----

Gesamteinnahmen				0,0	a)	0,0
------------------------	--	--	--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

547 01	W	313	Kosten für ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	937,1 664,4 706,2	a) b) c)	0,0
--------	---	-----	---	-------------------------	----------------	-----

547 02	W	236	Sachaufwand für Maßnahmen auf dem Gebiet des SGB II	2,1 2,1 2,1	a) b) c)	0,0
--------	---	-----	---	-------------------	----------------	-----

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben				939,2	a)	0,0
--	--	--	--	-------	----	-----

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 02	W	252	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände aus den Zuweisungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft u. Heizung gem. § 46 Abs. 5 - 11 SGB II	0,0 1.160.734,4 1.173.720,7	a) b) c)	0,0
--------	---	-----	---	-----------------------------------	----------------	-----

633 03	W	233	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände i.H.d. Nettoentlastung des Landes aus dem Wegfall des Wohngeldes für SGB-II-Leistungsempfänger	132.443,7 132.346,2 149.367,9	a) b) c)	0,0
--------	---	-----	---	-------------------------------------	----------------	-----

Zwischensumme Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				132.443,7	a)	0,0
--	--	--	--	-----------	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

70		Für Forschungen, Untersuchungen, Veröffentlichungen und Maßnahmen zur Prävention auf dem Gebiet des Arbeitswesens und der Sozialversicherung				
534 70	W 165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		4,0 4,2 1,9	a) b) c)	0,0
547 70	W 165	Sonstige sächliche Ausgaben		17,6 0,2 1,4	a) b) c)	0,0
686 70	W 165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 70				21,6	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
71		Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Eingliederung Arbeitsloser				
534 71	W 253	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 71	W 253	Sachaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
633 71	W 253	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
636 71	W 253	Zuweisungen an die Bundesagentur für Arbeit zur Förderung von Maßnahmen der beruflichen Eingliederung Arbeitsloser		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
683 71	W 253	Zuschüsse an private Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
684 71	W 253	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen		0,0 0,0 716,6	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 71				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
77		Landesarbeitsmarktprogramm				
429 77	W 253	Personalaufwand		0,0 0,0 64,9	a) b) c)	0,0
534 77	W 253	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 0,0 8,0	a) b) c)	0,0
547 77	W 253	Sonstige sächliche Ausgaben		0,0 4,7 15,1	a) b) c)	0,0
633 77	W 253	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
684 77	W 253	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen		2.757,1 2.745,0 3.461,8	a) b) c)	0,0
685 77	W 253	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 77				2.757,1	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
78		Arbeit und Gesundheit in Baden-Württemberg				
429 78	W 253	Personalaufwand		0,0 79,1 74,3	a) b) c)	0,0
534 78	W 253	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 0,0 30,5	a) b) c)	0,0
546 78	W 313	Sachaufwand für den Länderausschuss für Arbeitsschutz- und Sicherheitstechnik (LASI)		0,0 468,5 238,3	a) b) c)	0,0
547 78	W 253	Sonstige sächliche Ausgaben		532,0 87,5 99,4	a) b) c)	0,0
636 78	W 253	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
684 78	W 253	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen		50,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
685 78	W 253	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 78				582,0	a)	0,0
Gesamtausgaben				136.743,6	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0703 Arbeit

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
					Tsd. EUR	

Abschluss Kapitel 0703

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen	0,0	a)	0,0
Personalausgaben	0,0	a)	0,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.492,8	a)	0,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	135.250,8	a)	0,0
Gesamtausgaben	136.743,6	a)	0,0
Kapitel 0703 Zuschuss	136.743,6	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Einnahmen

Titelgruppen

85 Maßnahmen zur Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen einschließlich europäischer Aktivitäten

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 85.

282 85	029	Sonstige Zuschüsse		0,0	a)	0,0
				241,5	b)	
				278,0	c)	
Summe Titelgruppe 85				0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

534 01	W	029	Aufwendungen für die Teilnahme des Landes an der Expo in Dubai	0,0	a)	0,0
				-22,2	b)	
				0,0	c)	

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	a)	0,0
--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

70 Förderung des Dienstleistungssektors, Grundsatz- und Finanzierungsfragen der Wirtschaft

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Die Mittel dienen der Finanzierung einer Vielzahl von Vorhaben, darunter dienstleistungsbezogene Projekte, wirtschafts-, struktur- und beschäftigungspolitische Untersuchungen, Zuschüsse an Wirtschaftsforschungsinstitute und die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft (MBG), sowie Veranstaltungen, Modellprojekte, Veröffentlichungen und andere Maßnahmen, die zur Förderung der Wirtschaft oder zur Unterstützung von Unternehmen im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements beitragen.

526 70	635	Kosten für Sachverständige, Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	107,6 93,2 112,5	a) b) c)	17,6
--------	-----	---	------------------------	----------------	------

Erläuterung: Kosten für Untersuchungen der wirtschafts-, beschäftigungs- und strukturpolitischen Zukunftsperspektiven des Landes, sonstige Gutachten, Symposien sowie Aufwendungen für Fachbeiräte u. dgl.

531 70	165	Kosten für Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

546 70	165	Aufwendungen für Veranstaltungen u.a. im Bereich Wirtschaft	189,0 31,7 47,7	a) b) c)	7,5
--------	-----	---	-----------------------	----------------	-----

Erläuterung: Kosten für die Durchführung von Veranstaltungen, Dialogformaten und sonstigen Maßnahmen zu wirtschafts-, beschäftigungs- und strukturpolitischen Themen, Maßnahmen zur Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen (Corporate Social Responsibility - CSR) u. dgl.

Übertragen nach Kap. 0903 Tit. 547 03 181,5 Tsd. EUR

547 70	651	Sonstiger Sachaufwand für Maßnahmen im Dienstleistungsbereich	40,2 241,1 0,8	a) b) c)	40,2
--------	-----	---	----------------------	----------------	------

Erläuterung: Durchführung von Projekten, Veranstaltungen, Symposien im Bereich der Dienstleistungswirtschaft.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		

661 70	691	Zuschuss des Landes an die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH zur Verbilligung von Kapitalbeteiligungen	520,0	a)	520,0
			272,2	b)	
			581,3	c)	

Rückzahlungen können für neue Bewilligungen wiedereingesetzt und revolving für die Zuführung von Kapital an Risikokapitalfonds verwendet werden.

Erläuterung: Die Mittel werden zur Verbilligung des Beteiligungsentgelts von Kapitalbeteiligungen der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verwendet. Weiterhin können sie zur Zuführung von Kapital an die von der MBG verwalteten Risikokapitalfonds des Landes verwendet werden.

683 70	691	Anteil des Landes an Wagniskapitalfonds	0,0	a)	0,0
			-3.388,3	b)	
			1.471,5	c)	

Rückzahlungen können revolving für die Zuführung von Kapital an Risikokapitalfonds des Landes wiedereingesetzt werden.

Erläuterung: Die Mittel werden zum Erwerb von Kapitalbeteiligungen an von der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH und der LEA Partners GmbH verwalteten Risikokapitalfonds verwendet. Rückflüsse können zum Erwerb von Kapitalbeteiligungen wiedereingesetzt werden.

684 70	165	Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich der Wirtschaft	2.768,2	a)	55,0
			2.090,1	b)	
			2.151,2	c)	

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	5.020,0	2.510,0	2.510,0	0,0	0,0	0,0
2026	450,0	200,0	200,0	50,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	5.470,0	2.710,0	2.710,0	50,0	0,0	0,0

Zuwendungen zur Durchführung des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg und andere Maßnahmen zur Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen.

Übertragen nach Kap. 0903 Tit. 684 01 2.713,2 Tsd. EUR

685 70	165	Zuschuss an das Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung in Tübingen	297,1	a)	297,1
			290,0	b)	
			290,0	c)	

Erläuterung: Das Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW) ist ein unabhängiges außeruniversitäres Forschungsinstitut in Tübingen. Es betreibt Auftragsforschung besonders auf dem Gebiet der Wirtschaftsentwicklung. Die Analysen dienen auch der wissenschaftlichen Unterstützung der Wirtschaftspolitik der Landesregierung.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

686 70	651	Zuschüsse für Maßnahmen im Dienstleistungsbereich		19,0 2.894,2 2.369,8	a) b) c)	19,0
--------	-----	---	--	----------------------------	----------------	------

Erläuterung: Maßnahmen zur Umsetzung der Dienstleistungsstrategie Baden-Württemberg.

Summe Titelgruppe 70	3.941,1	a)	956,4
-----------------------------	---------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

71 Mezzanine-Beteiligungsprogramm Baden-Württemberg

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabenermächtigung bei Kap. 0707 Tit.Gr. 71.
Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.
Verpflichtungen können bis zur Höhe des vorgesehenen Budgets eingegangen werden.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Für die Umsetzung der Maßnahmen einschl. Verwaltungsaufwand werden Mittel aus der Rücklage für Haushaltsrisiken (Kap. 1212 Tit. 359 01) zur Verfügung gestellt.

429 71	691	Personalaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 71	691	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 272,6 621,2	a) b) c)	0,0
547 71	691	Sonstiger Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
683 71	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,0 2.738,0 1.416,7	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 71			0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		

85 Maßnahmen zur Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen einschließlich europäischer Aktivitäten

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 85.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Die Mittel für Maßnahmen zur Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen stärken die internationale Wettbewerbsfähigkeit baden-württembergischer Unternehmen durch die Förderung globaler Wirtschaftsbeziehungen und die Intensivierung der Kontakte zu Ländern von besonderem außenwirtschaftlichem Interesse. Unterstützt werden die Beratung der mittelständischen Wirtschaft in anspruchsvollen Märkten, die Förderung von Kooperationen, Netzwerken und Clustern sowie die Standortwerbung. Dazu zählt auch die institutionelle Förderung der Baden-Württemberg International GmbH (BW_i), die als landeseigene Gesellschaft Wirtschaft und Wissenschaft weltweit positioniert und vermarktet. Im Bereich der europäischen Aktivitäten fließen die Mittel in Maßnahmen zur Stärkung einer immer engeren Union der Völker Europas. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf der Kooperation innerhalb der "Vier Motoren für Europa" sowie der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und transnationalen Vernetzung der Wirtschaft.

429 85	029 Personalaufwand	112,5 a)	112,5
		71,1 b)	
		79,0 c)	

Erläuterung: Personalausgaben im Rahmen der EU-Donauraumstrategie sowie des INTERREG B Donauraumprogramms.

526 85	029 Kosten für Sachverständige, Gutachten u. dgl.	49,4 a)	49,4
		131,2 b)	
		211,6 c)	

Erläuterung: Kosten für Leistungen zur Vorbereitung und zur Abwicklung von Dienstleistungen des Landes, Dolmetscher, Gutachten und Studien, Modellvorhaben u. a. einschließlich Reisekosten für den Auslandseinsatz von Experten des Landes.

527 85	029 Dienstreisen	125,3 a)	125,3
		222,1 b)	
		417,6 c)	

Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 0701 Tit. 981 02. Reisen in Länder von besonderem außenwirtschaftlichem Interesse, vor allem im Rahmen oder zur Herstellung von Regierungskontakten und im Zusammenhang mit Landesmaßnahmen sowie Auslandsreisen im Rahmen europäischer Aktivitäten.

531 85	029 Werbemaßnahmen für Unternehmensansiedlung und -kooperation	129,5 a)	129,5
		34,2 b)	
		92,6 c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Erläuterung: Mit der Unternehmensansiedlungswerbung wird das Ziel verfolgt, Betriebe zur Ansiedlung und für Kooperationen zu gewinnen. Dies setzt besondere Aktivitäten und Serviceleistungen voraus. Hierbei entstehen u. a. Kosten für Werbeaktionen im In- und Ausland einschließlich Reisekosten, Anzeigen, Broschüren und andere Werbemittel, für die Betreuung von Interessenten, für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter, wie Berater, Gutachter, Dolmetscher und Dienstleistungsunternehmen sowie für die Einladung ausländischer Journalisten. Entwicklung eines interaktiven multifunktionalen Informationsangebots, insbesondere in den Bereichen Umwelttechnologie und Gesundheitswirtschaft.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

534 85	029	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		424,7 869,4 1.101,4	a) b) c)	424,7
--------	-----	----------------------------------	--	---------------------------	----------------	-------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	500,0
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2028 bis zu	500,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	500,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0
	500,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0

Werkverträge, Kosten für Veröffentlichungen sowie Auslagen für Protokoll und Delegationsreisen an die Baden-Württemberg International (BW_i). Aufbau und Unterhaltung von Wirtschaftsrepräsentanzen.

547 85	029	Sonstiger Sachaufwand		123,6 551,7 612,0	a) b) c)	123,6
--------	-----	-----------------------	--	-------------------------	----------------	-------

Erläuterung: Kosten für die Betreuung von Delegationen und Besuchern aus Ländern von besonderem außenwirtschaftlichem Interesse, Seminare, Symposien, Messen, Ausstellungen u. a. Veranschlagt sind hier auch Aufwendungen im Rahmen europäischer Aktivitäten u. a. zur Umsetzung der Aktionspläne der EU-Donau- und Alpenraumstrategie sowie die Durchführung des Wirtschaftsgipfels.

632 85	692	Förderung der europäischen territorialen Zusammenarbeit		225,0 293,3 369,5	a) b) c)	225,0
--------	-----	---	--	-------------------------	----------------	-------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.325,0
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2028 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2032 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2033 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2034 bis zu	175,0
Haushaltsjahr 2035 bis zu	100,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	1.325,0	0,0	175,0	175,0	175,0	800,0
	1.325,0	0,0	175,0	175,0	175,0	800,0

Zuschüsse für Maßnahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (ETZ), insbesondere in den Ausrichtungen INTERREG B und INTERREG EUROPE. Technische Hilfe zur Finanzierung der Programmstrukturen, insbesondere der Programmsekretariate.

685 85	029	Zuschuss an Baden-Württemberg International GmbH in Stuttgart	4.735,0 4.105,1 3.714,7	a) b) c)	5.035,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------

Erläuterung: Baden-Württemberg International (BW_i) ist die zentrale Standortfördergesellschaft des Landes. BW_i soll lokale Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen in ihrer Internationalisierung stärken, unterstützen und begleiten, Baden-Württemberg als Standort für Wirtschaft und für Wissenschaft im weltweiten Wettbewerb noch sichtbarer, attraktiver und widerstandsfähiger machen, Unternehmen ansiedeln sowie internationale Wissenschaftler/innen und Studierende anwerben. Die Finanzierung erfolgt gem. den Aufgaben durch das Wirtschaftsministerium, das Wissenschaftsministerium und das Staatsministerium.

686 85	029	Zuschüsse für Maßnahmen der Außenwirtschaft und der Standortwerbung	1.311,1 1.007,6 1.317,3	a) b) c)	1.311,1
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	316,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	316,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	316,0	0,0	316,0	0,0	0,0	0,0
	316,0	0,0	316,0	0,0	0,0	0,0

Zuschüsse für Maßnahmen mit Außenwirtschaftsbezug, insbesondere zur Exportberatung und zur Internationalisierung von KMU, Netzwerken und Clustern. Finanzierung der Ansiedlungsscouts im Rahmen der Ansiedlungsstrategie BW sowie von Wirtschaftsrepräsentanzen in strategisch wichtigen Zielmärkten. Zuschüsse für europäische Aktivitäten und für Maßnahmen der Standortwerbung.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

687 85	029	Maßnahmen der Zusammenarbeit mit anderen Ländern	1.359,7 456,5 1.102,2	a) b) c)	1.198,0
--------	-----	--	-----------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	700,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	500,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	200,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	962,4	962,4	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	1.616,0	1.316,0	200,0	100,0	0,0	0,0
2027	700,0	0,0	500,0	200,0	0,0	0,0
	3.278,4	2.278,4	700,0	300,0	0,0	0,0

Zuschüsse für Projekte der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit anderen Ländern. Insbesondere auf dem Gebiet der Mittelstandsförderung sowie im Umweltbereich und weiteren Zukunftsbranchen. Förderung von Markterschließungsmaßnahmen im Ausland.

Summe Titelgruppe 85 8.595,8 a) 8.734,1

Gesamtausgaben 12.536,9 a) 9.690,5

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0707 Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

Abschluss Kapitel 0707

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen	0,0	a)	0,0
Personalausgaben	112,5	a)	112,5
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.189,3	a)	917,8
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.235,1	a)	8.660,2
Gesamtausgaben	12.536,9	a)	9.690,5
Kapitel 0707 Zuschuss	12.536,9	a)	9.690,5

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	N 012	Gebühren, sonstige Entgelte	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Insbesondere für Gebühreneinnahmen im Bereich Marktüberwachung nach dem Textilkennzeichnungsgesetz. Vgl. Tit. 547 03.

112 01	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Hier werden ggf. Geldbußen der Marktüberwachung nach dem Textilkennzeichnungsgesetz vereinnahmt. Vgl. Tit. 547 03.

119 49	N 012	Vermischte Einnahmen	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Insbesondere für Kostenerstattungen im Bereich Marktüberwachung nach dem Textilkennzeichnungsgesetz. Vgl. Tit. 547 03.

125 01	635	Betriebseinnahmen des Design Centers Baden-Württemberg	20,0	a)	20,0
			25,7	b)	
			22,1	c)	

Erläuterung: Einnahmen aus Veröffentlichungen, Wettbewerben, Veranstaltungen und dgl. Vgl. Tit. 547 01.

125 02	635	Betriebseinnahmen des Patent- und Markenzentrums Baden-Württemberg	30,0	a)	30,0
			55,8	b)	
			51,7	c)	

Erläuterung: Einnahmen aus Datenbankrecherchen, Veröffentlichungen, Veranstaltungen und dgl. Vgl. Tit. 547 02.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			50,0	a)	50,0
--	--	--	------	----	------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

75 Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wirtschaft

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 75.

282 75	253	Zuwendungen der Bundesagentur für Arbeit sowie aus dem Europäischen Sozialfonds und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 75			0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

79 Forschungseinrichtungen für neue Technologien und für Zwecke
der wirtschaftsnahen Forschung einschließlich der technischen
Entwicklung

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 79.

231 79	165	Zuweisungen des Bundes	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Summe Titelgruppe 79	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

83 Strategiedialog Automobilwirtschaft Baden-Württemberg (SDA)

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 83.

231 83	165	Zuweisungen des Bundes		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 83				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

85 Kompetenzzentrum Quantencomputing

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 85.

359 85	850	Entnahme aus der Rücklage für das Kompetenzzentrum Quantencomputing	0,0 5.327,6 10.998,8	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	----------------------------	----------------	-----

Für das Kompetenzzentrum Quantencomputing können durch das Wirtschaftsministerium Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden.

Summe Titelgruppe 85	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

86 Zuwendungen an die Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE), die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG) und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 86.

359 86	N 850	Entnahme aus der Rücklage für Endlagervorauszahlungen KTE	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Für die Endlagervorauszahlungen KTE können durch das Wirtschaftsministerium Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden.

Summe Titelgruppe 86	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

88 Innovationspark Künstliche Intelligenz BW

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 88.

359 88	850	Entnahme aus der Rücklage für den Innovationspark Künstliche Intelligenz	0,0	a)	0,0
			185,2	b)	
			0,0	c)	

Für den Innovationspark Künstliche Intelligenz können durch das Wirtschaftsministerium Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden.

Summe Titelgruppe 88	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

Gesamteinnahmen	50,0	a)	50,0
------------------------	------	----	------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

547 01	635	Sachaufwand für das Design Center Baden-Württemberg	325,0 325,0 293,2	a) b) c)	325,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------

Die Mittel sind übertragbar.
Tit. 547 01 und 547 02 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 125 01.

Erläuterung: Sächliche Aufwendungen für die Fachaufgaben und Projekte.

547 02	635	Sachaufwand für das Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg	336,0 359,4 366,1	a) b) c)	336,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------

Die Mittel sind übertragbar.
Die Tit. 547 02 und 547 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 125 02.

Erläuterung: Sächliche Aufwendungen für die Fachaufgaben und Projekte.

547 03	012	Sachaufwand für die Marktüberwachung der Textilkennzeichnung	14,0 5,7 0,0	a) b) c)	14,0
--------	-----	--	--------------------	----------------	------

Die Mittel sind übertragbar.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Tit. 111 01, 112 01 und 119 49.

Erläuterung: Sächliche Aufwendungen für die Fachaufgaben und Projekte der Marktüberwachung nach dem Textilkennzeichnungsgesetz.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	675,0	a)	675,0
--	-------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		

Investitionsförderungsmaßnahmen

881 01	165	Zuweisungen für Investitionen an den Bund		0,0	a)	0,0
				109.198,5	b)	
				0,0	c)	

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahme bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0708 Tit. 881 01. Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der vorgesehenen Budgets eingegangen werden.

Erläuterung: Kofinanzierung des Landes zu Fördermaßnahmen des Bundes oder der EU in Baden-Württemberg u.a. im Rahmen von wettbewerblich ausgeschriebenen Verfahren wie Important Project of Common European Interest (IPCEI) u.ä.

892 01	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0	a)	0,0
				17.503,7	b)	
				5.338,1	c)	

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0708 Tit. 892 01. Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe des vorgesehenen Budgets eingegangen werden.

Erläuterung: Kofinanzierung des Landes zu Fördermaßnahmen des Bundes oder der EU in Baden-Württemberg u.a. im Rahmen von wettbewerblich ausgeschriebenen Verfahren wie Important Project of Common European Interest (IPCEI), European Chips Act (ECA) u.ä.

Zwischensumme Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	a)	0,0
--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 c) Tsd. EUR	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------

Titelgruppen

75 Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wirtschaft

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit.Gr. 75.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse im Rahmen des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf sowie für weitere Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im Erwerbsleben, zum Beispiel zur Steigerung der Erwerbsbeteiligung von Frauen und Erhöhung des Anteils in Fach- und Führungspositionen, Erweiterung des Berufswahlspektrums von Frauen und Gewinnung von mehr Frauen für MINT-Berufe, Reduzierung des drop outs und Verbesserung des Wiedereinstiegs in den Beruf und zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, sowie für Maßnahmen für und mit Unternehmen z.B. im Bereich Digitalisierung, Diversity Management, Unternehmenskultur 4.0 und lebensphasenorientierter Personalpolitik.

429 75	253	Personalaufwand	0,0 42,5 61,9	a) b) c)	0,0
534 75	253	Kosten für Dienstleistungen Dritter u. dgl.	152,7 498,1 490,3	a) b) c)	322,7

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	565,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	245,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	245,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	75,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	122,0	122,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	150,0	75,0	75,0	0,0	0,0	0,0
2027	565,0	0,0	245,0	245,0	75,0	0,0
	837,0	197,0	320,0	245,0	75,0	0,0

547 75	253	Sonstiger Sachaufwand	18,0 22,7 27,7	a) b) c)	18,0
--------	-----	-----------------------	----------------------	----------------	------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

686 75	253	Zuschüsse für Förderprogramme zur Gleichstellung in der Wirtschaft		2.165,6 2.038,9 3.185,4	a) b) c)	2.231,9
--------	-----	--	--	-------------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	6.330,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	2.065,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	2.115,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	2.150,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	1.861,0	1.861,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	280,0	29,0	151,0	100,0	0,0	0,0
2027	6.330,0	0,0	2.065,0	2.115,0	2.150,0	0,0
	8.471,0	1.890,0	2.216,0	2.215,0	2.150,0	0,0

Zuschüsse für Förderprogramme zur Gleichstellung in der Wirtschaft, z.B. Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf.

Summe Titelgruppe 75	2.336,3 a)	2.572,6
-----------------------------	------------	---------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
76		Maßnahmen zur Verbesserung von Mobilität und Logistik in Baden-Württemberg				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 91 zulässig.				
526 76	729	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.		9,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
		Erläuterung: Aufwendungen (einschl. Reisekosten) für wissenschaftliche Gutachten, Beratungstätigkeit u. dgl.				
531 76	729	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit		12,6 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
		Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.				
547 76	729	Sonstiger Sachaufwand		43,2 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
		Erläuterung: Kosten für Kongresse, Symposien, Seminare, Wettbewerbe, Landesempfänge u.ä.				
686 76	729	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 0,6 129,3	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 76				64,8	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

77 Maßnahmen der regionalen Wirtschafts- und Clusterpolitik

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 77, 96 und 97 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen - mit Ausnahme der Tit. 883 96 B und 883 97 B - gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Förderung von Maßnahmen zum Aus- und Aufbau und zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von Clustern, insbesondere von Hightech- und Zukunftsklustern in Baden-Württemberg.

526 77	692	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	9,0	a)	0,0
			202,7	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Aufwendungen (einschl. Reisekosten) für wissenschaftliche Gutachten, Beratungstätigkeit u. dgl.

531 77	692	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	12,6	a)	0,0
			33,3	b)	
			21,6	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

547 77	692	Sonstiger Sachaufwand	149,4	a)	33,9
			28,1	b)	
			21,4	c)	

	2027
	Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	90,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	30,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	30,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	30,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	60,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	90,0	0,0	30,0	30,0	30,0	0,0
	150,0	60,0	30,0	30,0	30,0	0,0

Kosten für Kongresse, Symposien, Seminare, Wettbewerbe, Landesempfang u.ä.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

683 77	N 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	30,0
--------	-------	--	--	--	----------------------------	------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	30,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	10,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0

686 77	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke			0,0 a) -2,3 b) 32,8 c)	30,0
--------	-----	--	--	--	------------------------------	------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	30,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	10,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0

892 77	N 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	30,0
--------	-------	--	--	--	----------------------------	------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	30,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	10,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	2027	2028	davon fällig in 2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0

893 77	N 692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	30,0
--------	-------	---	--	--	----------------------------	------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	30,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	10,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	10,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	2027	2028	davon fällig in 2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
	30,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0

Summe Titelgruppe 77	171,0 a)	153,9
-----------------------------	----------	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

79 Forschungseinrichtungen für neue Technologien und für Zwecke der wirtschaftsnahen Forschung einschließlich der technischen Entwicklung

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 91 zulässig.

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um Einnahmen bei Tit. 231 79.

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0708 Tit.Gr. 79. Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe des vorgesehenen Budgets eingegangen werden.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel zur Förderung wirtschaftsnaher Forschungseinrichtungen, von Vorhaben der wirtschaftsnahen Forschung und der technischen Entwicklung, deren Umsetzung in die betriebliche Praxis (Technologie-/Wissenstransfer) sowie zur Umsetzung von weiteren Maßnahmen zur Stärkung des Industrie-, Innovations- und Technologiestandortes Baden-Württemberg (einschließlich Kreativwirtschaft sowie Design- und Patent-/Erfinderwesen) insbesondere auch im Bereich der Digitalisierung der Wirtschaft (Wirtschaft 4.0), Industrie 4.0 und im Themenfeld Künstliche Intelligenz.

412 79	W 165	Entschädigungen für ehrenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten des/der Technologiebeauftragten	12,0	a)	0,0
			12,0	b)	
			12,0	c)	

429 79	165	Personalaufwand	172,5	a)	0,0
			489,6	b)	
			557,6	c)	

Unbefristete Arbeitsverträge für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sind zulässig.

Erläuterung: Personalaufwand für fachgebundene Beschäftigungsverhältnisse (auch unbefristet).

526 79	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	31,0	a)	31,0
			0,0	b)	
			22,3	c)	

Erläuterung: Aufwendungen (einschl. Reisekosten) für wissenschaftliche Gutachten, Gerichtskosten, Beratungstätigkeit u. dgl.

531 79	165	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	16,0	a)	0,0
			231,8	b)	
			163,1	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	2027	2028	davon fällig in 2029	2030	2031 ff.
bis 2025	56,0	56,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	56,0	56,0	0,0	0,0	0,0	0,0

546 79	W 165	Budget für Maßnahmen und Projekte des/der Technologiebeauftragten		100,0 a) 11,7 b) 4,2 c)		0,0
547 79	165	Sonstiger Sachaufwand		48,9 a) 1.625,0 b) 1.173,0 c)		48,9

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	2027	2028	davon fällig in 2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	150,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	150,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0

Kosten für Kongresse, Symposien, Seminare, Technologie- und Innovationspreise, Wettbewerbe, Landesempfangs und die Betreuung von ausländischen Gästen u.a.

683 79	165	Zuschüsse für die Innovationswerkstatt und dgl.		0,0 a) -9,9 b) 425,6 c)		0,0
685 79	165	Zuschüsse zu den Betriebskosten		44.100,5 a) 51.226,2 b) 38.312,7 c)		46.262,8

2027
Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung 2.000,0
Davon zur Zahlung fällig im
Haushaltsjahr 2028 bis zu 2.000,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	2027	2028	davon fällig in 2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	2.750,0	750,0	750,0	750,0	500,0	0,0
2027	2.000,0	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0
	4.750,0	750,0	2.750,0	750,0	500,0	0,0

Veranschlagt sind im Rahmen der wirtschaftsnahen Forschung und der technischen Entwicklung: 2027
Tsd. EUR

1.	Institutionelle Förderung (vgl. nachstehende Übersicht, teilweise zzgl. Tit. 894 79)	45.262,8
2.	KMU-Prämie für die Forschungsinstitute	1.000,0
	zus.	46.262,8

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		

Institutionelle Förderung

Veranschlagt sind Zuschüsse an die nachfolgend aufgeführten Institutionen.

1. Das Deutsche Institut für Textil- und Faserforschung SdöR (DITF) in Denkendorf erforscht und entwickelt neue „textile“ Produkte für den Einsatz in technischen Bereichen (Technische und Geo-Textilien) oder in der Medizin (biomedizinische Textilien). Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist die Erforschung von Hochleistungsfasern auf Carbon- und Keramikbasis für viele Anwendungsbereiche.

2. Der Verein für das Forschungsinstitut für Edelmetalle und Metallchemie e.V. in Schwäbisch Gmünd (fem) zählt seit 1922 zu den führenden unabhängigen Instituten für die Erforschung, Entwicklung und Analyse von neuartigen Materialien und funktionalen Oberflächen.

3. Das Institut für Mikroelektronik Stuttgart SdbR (IMS) betreibt wirtschaftsnahe Forschung auf den Gebieten Silizium-Technologie, anwenderspezifische Schaltkreise, Nanostrukturierung und bildgebende Sensorik.

4. Das FZI Forschungszentrum Informatik SdbR in Karlsruhe (FZI) steht für angewandte Forschung im Bereich der Informatik und ihrer Anwendungsfelder. Zentrale Aufgabe der Stiftung ist neben dem Transfer von aktuellsten Forschungsergebnissen in Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft auch die Aus- und Weiterbildung von zukünftigen Fach- und Führungskräften sowie die Förderung von Ausgründungen.

5. Das Naturwissenschaftliche und Medizinische Institut an der Universität Tübingen SdbR (NMI) mit Sitz in Reutlingen hat als Kernarbeitsgebiete die Pharma- und Biotechnologie, Biomedizin und Materialwissenschaften sowie Hochleistungs-Nanoanalytik für Umwelt-, Energie- und Lebenswissenschaften.

6. Das Institut für Lasertechnologien in der Medizin und der Meßtechnik an der Universität Ulm SdbR (ILM) hat als Kernarbeitsgebiete die praktische Anwendung optischer Technologien zur Lösung medizinischer, dentaler und industrieller Fragestellungen, welche z. B. durch fundierte Kenntnisse der Lichtausbreitung in streuenden Medien bis ins autonome Fahren reichen.

7. Das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg SdbR (ZSW) soll die Basis für eine breite Anwendung von Schlüsseltechnologien der Energiewende schaffen: Photovoltaik, Windenergie, Batterien, Elektrolyse, Regenerative Energieträger, Brennstoffzellen (-Forschungsfabrik „HyFab“), Systemanalyse, Netzintegration und Mobilität.

8. Die Hahn-Schickard gGmbH (HSG) unterhält drei Standorte:

- Hahn-Schickard Villingen-Schwenningen betreibt anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Bereich von Mikrosystemen, Mikrotechnologien und Informationstechnologie und ist Schwerpunktinstitut für Digitalisierung und Sensorisierung.

- Hahn-Schickard Stuttgart arbeitet schwerpunktmäßig an der Gehäuse- und Verbindungstechnik für Mikrosysteme und Hochfrequenzkomponenten sowie an der Entwicklung innovativer Sensorsysteme für verschiedene Branchen.

- Hahn-Schickard Freiburg betreibt anwendungsorientierte Forschung im Bereich von Lab-on-a-Chip- und Mikroanalyse-systemen für medizinische und pharmazeutische Anwendungen.

9. Der Verein Innovationsallianz Baden-Württemberg e.V. ist der organisatorische Zusammenschluss der einzelnen Forschungseinrichtungen. Zur Koordination und Durchführung übergeordneter gemeinsamer Aktivitäten betreibt der Verein eine Geschäftsstelle.

10. Die Landesgesellschaft BIOPRO Baden-Württemberg GmbH unterstützt die Gesundheitsindustrie in Baden-Württemberg insbesondere in den Themenfeldern Pharma, Medizintechnik und Biotechnologie.

11. Die Landesgesellschaft e-mobil BW GmbH agiert als zentrale Anlaufstelle für alle Belange rund um neue Mobilitätslösungen und Automotive. Die Agentur unterstützt und gestaltet aktiv den Technologie- und Gesellschaftswandel hin zu einer nachhaltigen Mobilität der Zukunft und beheimatet auch die Koordinierungsstelle des Strategiedialogs Automobilwirtschaft BW sowie die Lotsenstelle Transformationswissen BW.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Übersicht über die institutionelle Förderung 2027:

	Ausgaben			Einnahmen	Landes- zuschuss	
Institutionen	Personal	Sächliche Verwaltung	Investitionen	Summe		
- Tsd. EUR -						
2027						
Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung SdöR	18.861,0	7.259,0	3.447,0	29.567,0	22.900,2	6.666,8
Verein für das Forschungsinstitut für Edelmetalle und Metallchemie e.V.	6.100,0	1.995,0	150,0	8.245,0	6.096,3	2.148,7
Institut für Mikroelektronik Stuttgart SdbR	9.200,0	11.300,0	3.000,0	23.500,0	16.498,6	7.001,4
FZI Forschungszentrum Informatik SdbR	27.953,4	5.374,1	673,3	34.000,8	30.764,5	3.236,3
NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen SdbR	8.355,0	6.894,0	1.000,0	16.249,0	12.563,3	3.685,7
Institut für Lasertechnologien in der Medizin und Meßtechnik an der Universität Ulm SdbR	4.000,0	1.250,0	100,0	5.350,0	3.191,4	2.158,6
Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg SdbR	26.300,0	24.300,0	6.200,0	56.800,0	48.841,9	7.958,1
Hahn-Schickard gGmbH	23.777,0	17.588,0	1.204,0	42.569,0	33.021,8	9.547,2
Verein Innovationsallianz Baden-Württemberg e.V.	139,4	40,6	0,0	180,0	90,0	90,0
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH	1.818,0	2.326,0	50,0	4.194,0	2.424,0	1.770,0
e-mobil BW GmbH	3.903,7	3.886,3	55,0	7.845,0	6.845,0	1.000,0
Summe	130.407,5	82.213,0	15.879,3	228.499,8	183.237,0	45.262,8

Übertragen nach Kap. 0202 Tit. 683 02 800,0 Tsd. EUR.

686 79	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	372,5 a) 6.415,7 b) 18.235,4 c)	286,2
--------	-----	--	---------------------------------------	-------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	876,0	488,0	388,0	0,0	0,0	0,0
2026	1.110,0	370,0	370,0	370,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	1.986,0	858,0	758,0	370,0	0,0	0,0

Veranschlagt sind Mittel für Zuwendungen zur Förderung von Projekten, die der Stärkung des Innovationsstandortes Baden-Württemberg dienen.

883 79	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0 a) 299,8 b) 1.565,0 c)	0,0
--------	-----	---	----------------------------------	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

892 79	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0 310,2 121,5	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	--	-----------------------	----------------	-----

Erläuterung: Programm „Digitalisierungsprämie“

893 79	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		0,0 0,0 1.000,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	--	-----------------------	----------------	-----

Erläuterung: Zuschüsse für Investitionen im Themenfeld der wirtschaftsnahen Forschung und technischen Entwicklung, insbesondere im Rahmen von Projektförderungen.

894 79	165	Zuschüsse für Investitionen		7.930,9 13.443,0 17.310,7	a) b) c)	3.804,3
--------	-----	-----------------------------	--	---------------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	8.000,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	2.000,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	2.000,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	2.000,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	2.000,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	17.985,0	5.995,0	5.995,0	5.995,0	0,0	0,0
2027	8.000,0	0,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0
	25.985,0	5.995,0	7.995,0	7.995,0	2.000,0	2.000,0

Zuschüsse für Investitionen an wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen (Beschaffung von Geräten sowie zum Bau und zu baulichen Verbesserungen der Institutsgebäude einschließlich der Ausstattung).
Neben den vor allem aus der institutionellen Förderung finanzierten Ersatz- und Ergänzungsinvestitionen werden für Sonderinvestitionen (strategische Geräteinvestitionen, Neubauten, Bausanierung, Bauerweiterung) bei den Instituten der Innovationsallianz Baden-Württemberg Haushaltsmittel in Höhe von rund 3,8 Mio. EUR bereitgestellt.

Summe Titelgruppe 79	52.784,3	a)	50.433,2
-----------------------------	----------	----	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

81 Maßnahmen der Rohstoff- und Ressourcensicherung sowie zur Stärkung der Bereiche Bauwirtschaft u. Leichtbau

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 91 zulässig.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

526 81	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	9,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Aufwendungen (einschl. Reisekosten) für wissenschaftliche Gutachten, Beratungstätigkeit u. dgl.

531 81	165	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	18,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

547 81	165	Sonstiger Sachaufwand	80,0	a)	0,0
			133,9	b)	
			129,5	c)	

Erläuterung: Kosten für Kongresse, Symposien, Seminare, Wettbewerbe, Landesempfänge u.ä.

686 81	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	3.445,0	a)	3.450,0
			3.091,0	b)	
			10.013,9	c)	

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	2.559,0	2.559,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	2.660,0	1.220,0	1.220,0	220,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	5.219,0	3.779,0	1.220,0	220,0	0,0	0,0

Veranschlagt sind Mittel zur Förderung des Leichtbaus, des Stuttgart Climate Tech Hub am Fraunhofer-Institutszentrum Stuttgart, der CO₂ Abscheidung, von Forschungsprojekten zur technischen Photosynthese, eines ressourcen- und recyclingoptimierten elektrifizierten Antriebskonzepts im Volumensegment und ähnlicher Maßnahmen.

Summe Titelgruppe 81	3.552,0	a)	3.450,0
-----------------------------	---------	----	---------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

82 Landesinitiative III Marktwachstum Elektromobilität BW

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 91 zulässig.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

526 82	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Aufwendungen (einschl. Reisekosten) für wissenschaftliche Gutachten, Beratungstätigkeit u. dgl.

531 82	165	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

547 82	165	Sonstiger Sachaufwand	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Kongresse, Symposien, Seminare, Wettbewerbe, Landesempfänge u. ä.

686 82	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0	a)	0,0
			0,5	b)	
			349,0	c)	

Summe Titelgruppe 82	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

83 Strategiedialog Automobilwirtschaft Baden-Württemberg (SDA)

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um Einnahmen bei
Tit. 231 83.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden
Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden
(§ 35 Abs. 2 LHO).

547 83	165	Sonstiger Sachaufwand		0,0	a)	0,0
				25,9	b)	
				184,0	c)	

686 83	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		0,0	a)	0,0
				1.800,0	b)	
				6.550,0	c)	

Erläuterung: Projekte im Rahmen des Strategiedialogs Automobilwirtschaft.

894 83	165	Zuwendungen für Investitionen		0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Summe Titelgruppe 83				0,0	a)	0,0
-----------------------------	--	--	--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
84		Bürgerschaftliche Mobilitätskonzepte				
547 84	W 165	Sächliche Verwaltungsausgaben		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
686 84	W 165	Zuschüsse im Rahmen des Projekts Bürgerschaftliche Mobilitätskonzepte		0,0 -110,2 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 84				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

85 Kompetenzzentrum Quantencomputing

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Tit. 359 85.
Verpflichtungen können über die Höhe der o. a. Einnahmen hinaus bis zur Höhe der verbleibenden Rücklagemittel für das Kompetenzzentrum Quantencomputing eingegangen werden.

Erläuterung: Zuschüsse für das Kompetenzzentrum Quantencomputing der Fraunhofer-Gesellschaft sowie für Projekte im Rahmen des Kompetenzzentrums Quantencomputing. Die Mittel wurden zunächst einer Rücklage für das Kompetenzzentrum Quantencomputing zugeführt (vgl. Tit. 919 85) und werden nach Bedarf hieraus entnommen (vgl. Tit. 359 85).

686 85	165	Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 a) 4.151,9 b) 10.998,8 c)		0,0
893 85	165	Zuschüsse für Investitionen		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
919 85	850	Zuführung an die Rücklage für das Kompetenzzentrum Quantencomputing		0,0 a) 0,0 b) 20.000,0 c)		0,0

Die Rücklage dient zur Finanzierung des Kompetenzzentrums Quantencomputing.

Summe Titelgruppe 85 0,0 a) 0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------

86

Zuwendungen an die Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE), die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG) und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Die Mittel sind übertragbar.

Der Tit. 685 86A ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Tit. 919 86.

Die Gruppentitel mit Zusatz B sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten des Tit. 685 86A und des Tit. 919 86.

Die Gruppentitel mit Zusatz C und D sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten des Tit. 685 86A und der Gruppentitel mit Zusatz B sowie des Tit. 919 86.

Die Ausgabeermächtigung bei Tit. 685 86A erhöht sich in Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Tit. 359 86. Verpflichtungen bei Tit. 685 86A können über die Höhe der o. a. Einnahmen hinaus bis zur Höhe der verbleibenden Rücklagemittel für den die Endlagervorauszahlungen KTE eingegangen werden.

Erläuterung:

1. Förderung der Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE)
2. Förderung der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG)
3. Förderung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Zu Ziffer 1: Die von Bund (Hauptzuwendungsgeber) und Land gemeinsam finanzierte Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE) hat die Aufgabe, den Rückbau der stillgelegten kerntechnischen Anlagen am Standort Karlsruhe/KIT Campus Nord (ehemaliges Bundeskernforschungszentrum Karlsruhe - FZK) durchzuführen und die Abfälle zur Abgabe an Bundesendlager vorzubereiten. Die KTE ist aus dem Bereich „Stilllegung nuklearer Anlagen“ der FZK gemäß Spaltungsvertrag vom 15.06.2009 hervorgegangen. Für die KTE ergeben sich aus § 9a Atomgesetz zukünftig finanzielle Verpflichtungen durch die Stilllegung dieser kerntechnischen Anlagen. Diese Ansprüche werden in künftigen Haushaltsjahren zu Ausgaben führen, die im Wesentlichen im Rahmen des Betriebshaushalts abgewickelt werden. In den Ansätzen enthalten sind zudem auch die Endlagervorausleistungen. Zu den Betriebskosten gehören auch etwaige Schadensersatzleistungen. Bund und Land sind übereingekommen, bei der KTE den für die öffentliche Hand geltenden Grundsatz der Selbstversicherung anzuwenden.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der KTE (in Tsd. EUR)

1	Ausgaben	2027
1.1	Personalausgaben	83.159,0
1.2	Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst	123.710,0
1.3	Endlagervorausleistungen	109.313,0
1.4	Ausgaben für Investitionen	44.619,0
	Gesamtausgaben	360.801,0
2	Einnahmen	
2.1	Betriebseinnahmen	7.000,0
2.2	Zuwendung Bund	326.009,0
	Zusammen	333.009,0
3	Landeszuschuss	
3.1	Für Betriebsausgaben }	27.792,0
3.2	Für Investitionen }	
	Gesamteinnahmen	360.801,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			

Zu Ziffer 2 und 3: Die Förderung der FhG und des DLR erfolgt auf Grundlage des am 01.01.2008 in Kraft getretenen Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern über die Einrichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) sowie des Art. 91b Grundgesetz. Der Zuwendungsbedarf für die jährliche Grundfinanzierung und für Sonderinvestitionen in die bauliche und apparative Ausstattung (strategische Investitionen) wird vom Bund und den Ländern aufgebracht.

Für die FhG ergeben sich evtl. finanzielle Verpflichtungen aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen in zwei FhG-Instituten. Diese Deckungsvorsorge, die vom Bund und den Ländern entsprechend ihren Anteilen im Bedarfsfall zu leisten ist, ist im Wirtschaftsplan ausgewiesen. Der Landesanteil für Baden-Württemberg beläuft sich 2027 voraussichtlich auf 68,8 Tsd. EUR (Stand: 03.12.2025).

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Fraunhofer-Gesellschaft e.V. (in Tsd. EUR)

1	Ausgaben	2027
1.1	Personalausgaben	2.211.173,0
1.2	Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst	949.647,0
1.3	Ausgaben für Investitionen	667.772,0
	Gesamtausgaben	3.828.592,0
2	Einnahmen	
2.1	Betriebseinnahmen	2.531.150,0
2.2	Zuwendungen anderer Stellen	1.273.246,1
	Zusammen	3.804.396,1
3	Landeszuschuss	
3.1	Für Betriebsausgaben	10.020,1
3.2	Für laufende Investitionen	4.363,2
3.3	Für Sonderfinanzierungen u.ä.	9.812,6
	Gesamteinnahmen	3.828.592,0

In den Ansätzen bei den Titeln 685 86C und 894 86C sind neben der laufenden institutionellen Förderung (inkl. laufenden Investitionen/Ausbauinvestitionen gemäß Wirtschaftsplan) Mittel für Sonderfinanzierungen (u.a. für den Neubau des Kompetenz- und Innovationszentrums "Wasserstofftechnologien und kognitive Energiesysteme" beim FhG-Institut für Solare Energiesysteme (ISE), den Erweiterungs- und Neubau des FhG-Instituts für System- und Innovationsforschung (ISI) und des FhG-Instituts für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB) sowie die Einbindung des FhG-Instituts für Translationale Medizin und Pharmakologie (ITMP) in den Innovationscampus Heidelberg mit dem Schwerpunkt Medical AI) enthalten.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Deutschen Zentrums für Luft - und Raumfahrt e. V. (in Tsd. EUR)

1	Ausgaben	2027
1.1	Personalausgaben	1.080.000,0
1.2	Sächliche Verwaltungsausgaben	528.507,4
1.3	Ausgaben für Investitionen	199.511,4
	Gesamtausgaben	1.808.018,8
2	Einnahmen	
2.1	Betriebseinnahmen	865.000,0
2.2	Zuwendungen anderer Stellen	931.951,1
	Zusammen	1.796.951,1
3	Landeszuschuss	
3.1	Für Betriebsausgaben }	11.067,7
3.2	Für Investitionen }	
	Gesamteinnahmen	1.808.018,8

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

685 86A	N 164	Zuwendungen zu den Endlagervorauszahlungen KTE (Ziffer 1 der Erläuterungen)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		8.778,0
---------	-------	---	-------------------	----------------	--	---------

Erläuterung: Die im jeweiligen Haushaltsjahr nicht abgeflossenen Mittel werden der Rücklage für die Endlagervorauszahlungen KTE zugeführt (vgl. Tit. 919 86) und nach Bedarf hieraus entnommen (vgl. Tit. 359 86).

685 86B	164	Zuwendungen zu den Betriebsausgaben der KTE (Ziffer 1 der Erläuterungen)	12.309,0 20.808,4 20.867,1	a) b) c)		15.628,0
---------	-----	--	----------------------------------	----------------	--	----------

685 86C	164	Zuwendungen zu den Betriebsausgaben der FhG (Ziffer 2 der Erläuterungen)	17.535,8 13.148,9 24.823,6	a) b) c)		11.732,7
---------	-----	--	----------------------------------	----------------	--	----------

Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel. 894 86C kann auch hier in Anspruch genommen werden.

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01.

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	2.201,0	1.713,0	488,0	0,0	0,0	0,0
2026	3.900,0	2.000,0	1.900,0	0,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	6.101,0	3.713,0	2.388,0	0,0	0,0	0,0

685 86D	164	Zuwendungen zu den Betriebsausgaben des DLR (Ziffer 3 der Erläuterungen)	7.943,9 5.857,8 8.323,3	a) b) c)		9.240,0
---------	-----	--	-------------------------------	----------------	--	---------

894 86B	164	Zuwendungen zu Investitionen der KTE (Ziffer 1 der Erläuterungen)	2.336,0 1.532,0 1.570,0	a) b) c)		3.386,0
---------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------

894 86C	164	Zuwendungen zu Investitionen der FhG (Ziffer 2 der Erläuterungen)	13.972,9 12.250,4 16.695,8	a) b) c)		12.463,2
---------	-----	---	----------------------------------	----------------	--	----------

Die Verpflichtungsermächtigung kann auch bei Titel 685 86C in Anspruch genommen werden.

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01.

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	22.900,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	4.700,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	4.700,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	4.700,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	4.700,0
Haushaltsjahr 2032 bis zu	4.100,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag		davon fällig in			
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	38.500,0	7.500,0	9.500,0	9.500,0	8.500,0	3.500,0
2026	12.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0	0,0
2027	22.900,0	0,0	4.700,0	4.700,0	4.700,0	8.800,0
	73.400,0	10.500,0	17.200,0	17.200,0	16.200,0	12.300,0

894 86D	164	Zuwendungen zu Investitionen des DLR (Ziffer 3 der Erläuterungen)	3.906,9 -6.481,2 18.468,5	a) b) c)	1.827,7
919 86	N 850	Zuführung an die Rücklage für Endlagervorauszahlungen KTE	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0

Die Rücklage dient der Finanzierung der Endlagervorauszahlungen bei KTE.

Summe Titelgruppe 86 58.004,5 a) 63.055,6

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
87		Forum Gesundheitsstandort Baden-Württemberg				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).				
429 87	165	Personalaufwand		0,0 0,0 34,9	a) b) c)	0,0
547 87	165	Sächliche Verwaltungsausgaben		0,0 735,5 257,9	a) b) c)	0,0
686 87	165	Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 1.624,7 4.139,3	a) b) c)	0,0
894 87	165	Zuschüsse für Investitionen		0,0 0,0 134,9	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 87				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

88 Innovationspark Künstliche Intelligenz BW

Die Mittel sind übertragbar.
 Die Gruppentitel mit Zusatz A sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die Gruppentitel mit Zusatz B sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die Ausgabeermächtigung bei den Gruppentiteln mit Zusatz B erhöht sich in Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Tit. 359 88.
 Verpflichtungen bei den Gruppentiteln mit Zusatz B können über die Höhe der o. a. Einnahmen hinaus bis zur Höhe der verbleibenden Rücklagemittel für den Innovationspark Künstliche Intelligenz eingegangen werden.
 Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung:

Gruppentitel mit Zusatz A:
 Zuschüsse zur Förderung von Innovationsclustern bzw. entsprechenden Strukturen als regionale KI-Exzellenzzentren in den Regionen Stuttgart, Karlsruhe und Neckar-Alb, Ulm, Ostalbkreis und Freiburg sowie für Kooperationsmaßnahmen, projektbegleitende Aufwendungen und dgl.

Gruppentitel mit Zusatz B:
 Zuschüsse zur Förderung des Innovationspark Künstliche Intelligenz in Heilbronn, projektbegleitende Aufwendungen und dgl.
 Die Mittel wurden zunächst einer Rücklage für den Innovationspark Künstliche Intelligenz zugeführt (vgl. Tit. 919 88) und werden nach Bedarf hieraus entnommen (vgl. Tit. 359 88).

429 88A	165	Personalaufwand	0,0 42,8 0,0	a) b) c)	0,0
429 88B	165	Personalaufwand	0,0 150,5 0,0	a) b) c)	0,0
526 88A	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
526 88B	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 88A	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 88B	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 34,7 0,0	a) b) c)	0,0
547 88A	165	Sonstiger Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 88B	165	Sonstiger Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
682 88A	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
682 88B	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
683 88A	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
683 88B	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
686 88A	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		0,0 5.128,2 0,0	a) b) c)	0,0
686 88B	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
891 88A	165	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
891 88B	165	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
892 88A	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
892 88B	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
893 88A	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland		0,0 16,9 0,0	a) b) c)	0,0
893 88B	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
919 88	850	Zuführung an die Rücklage für den Innovationspark Künstliche Intelligenz		0,0 42.982,5 0,0	a) b) c)	0,0

Die Rücklage dient zur Finanzierung des Innovationsparks Künstliche Intelligenz.

Summe Titelgruppe 88 0,0 a) 0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

89 Strategiedialog Bezahlbares Wohnen und Bauen - SDB
Transformation u. Digitalisierung der Bauwirtschaft

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

429 89	165	Personalaufwand		0,0 a) 81,8 b) 73,3 c)		0,0
526 89	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
534 89	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 a) 59,2 b) -44,7 c)		0,0
547 89	165	Sächliche Verwaltungsausgaben		0,0 a) 21,4 b) 0,6 c)		0,0
683 89	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
686 89	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		1.700,0 a) 2.057,0 b) -1.248,5 c)		1.700,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	1.700,0	1.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	1.700,0	1.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Zuschüsse u.a. für die Fraunhofer-Gesellschaft für die Schaffung eines Real-Labors am neuen Zentrum für industrialisiertes Bauen und Sanieren (S-Tec).

892 89	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
--------	-----	--	--	----------------------------	--	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		
893 89	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
Summe Titelgruppe 89				1.700,0	a)	1.700,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

90 Luft- und Raumfahrtstrategie Baden-Württemberg

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.

Die Tit.Gr. 90 und Kap. 1499 Tit.Gr. 73 sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 91 zulässig.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Zuschüsse für die Förderung der Luft- und Raumfahrt, einschließlich der Geschäftsstelle Areo Space, sowie Aufbau einer Clusterorganisation.

429 90	165	Personalaufwand	0,0 78,9 70,9	a) b) c)	0,0
526 90	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	0,0 5,6 12,5	a) b) c)	0,0
534 90	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 90	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	0,0 17,2 33,9	a) b) c)	0,0
683 90	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
686 90	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000,0 590,0 820,2	a) b) c)	1.000,0

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	3.000,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	1.000,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	1.000,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	1.000,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	20,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	3.000,0	0,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,0
	3.020,0	20,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
892 90	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
893 90	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 90				1.000,0	a)	1.000,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

91 Innovationsförderprogramm „Invest BW“

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 und Kap. 0702 Tit. 534 01.

429 91	165	Personalaufwand		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
526 91	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.		0,0 a) 0,0 b) 8,0 c)		0,0
534 91	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 a) 510,5 b) 239,5 c)		0,0
547 91	165	Sächliche Verwaltungsausgaben		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
683 91	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)		0,0
686 91	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		40.500,0 a) 6.844,3 b) 1.000,0 c)		36.000,0

	2027
Verpflichtungsermächtigung	Tsd. EUR
Davon zur Zahlung fällig im	82.500,0
Haushaltsjahr 2028 bis zu	0,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	16.500,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	33.000,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	33.000,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus-	Betrag	davon fällig in				
haltsplan		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	22.019,0	16.296,0	5.723,0	0,0	0,0	0,0
2026	50.000,0	17.000,0	16.500,0	16.500,0	0,0	0,0
2027	82.500,0	0,0	0,0	16.500,0	33.000,0	33.000,0
	154.519,0	33.296,0	22.223,0	33.000,0	33.000,0	33.000,0

892 91	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		0,0 a) 5.539,0 b) 0,0 c)		0,0
--------	-----	--	--	--------------------------------	--	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
			Tsd. EUR			
893 91	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
Summe Titelgruppe 91			40.500,0 a)			36.000,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

92 Quanteninnovationscluster Baden-Württemberg

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 76, 79, 81, 82, 90 und 92 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 91 zulässig.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Aufbau und Umsetzung von Maßnahmen einer Innovationsinitiative zu Quantentechnologien der zweiten Generation im Land. Im Rahmen der Landesinitiative sollen unter Beteiligung von Industrie und Wissenschaft, innovative Vorhaben und Partnerschaften zur Forschung, Entwicklung und Transfer sowie zur Qualifizierung und Ansiedlung im Bereich der Quantentechnologien vorangetrieben und das Land Baden-Württemberg als quantentechnologischer Innovationsstandort international sichtbar gemacht werden.

429 92	165	Personalaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
526 92	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 92	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 92	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	0,0 0,0 250,0	a) b) c)	0,0
683 92	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
686 92	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	2.810,0 739,6 620,4	a) b) c)	2.750,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus-	Betrag	davon fällig in				
haltsplan		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	426,0	426,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	426,0	426,0	0,0	0,0	0,0	0,0

892 92	165	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
893 92	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige			0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
Summe Titelgruppe 92				2.810,0	a)	2.750,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

93 Maßnahmen zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft, u.a. für Messe- und Veranstaltungsbeteiligungen, Erstellung von Studien und dgl., einschl. Weiterbildungsmaßnahmen, Games- und Animation Media-Förderung, branchenübergreifender Maßnahmen (Cross-Innovation), Maßnahmen zur Stärkung der Sichtbarkeit und Kooperation der Branche sowie zur Förderung von Einrichtungen der Kultur- und Kreativwirtschaft u.ä.

526 93	165	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
534 93	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
547 93	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	2,0 0,0 0,0	a) b) c)	2,0
686 93	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	748,0 100,0 0,0	a) b) c)	398,0
893 93	165	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 93			750,0	a)	400,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

96 EFRE-Förderung in den Jahren 2028 bis 2034

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 77, 96 und 97 sowie die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen - mit Ausnahme der Tit. 883 96 B und 883 97 B - gegenseitig deckungsfähig.

Die EFRE-Mittel zur Kofinanzierung von EU-geförderten Maßnahmen fließen als Ersätze den Mitteln zu.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

429 96	N	692	Personalaufwand	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Es handelt sich um Personalausgaben, die durch die Bewältigung zusätzlicher Aufgaben im Rahmen der EFRE-Förderung entstehen und die im Rahmen der Technischen Hilfe kofinanziert werden. Veranschlagt ist u.a. der Personalaufwand für zwei Beamtenstellen der Bes. Gr. A 13 - Oberamtsrätin/Oberamtsrat und für eine Beamtenstelle der Bes. Gr. A 15 - Regierungsdirektorin/ Regierungsdirektor (vgl. Stellenplan für Beamtinnen und Beamte bei Kap. 0701 Tit. 422 01).

547 96	N	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Ausgaben für Projekte, die vom Land selbst oder über einen beauftragten Dritten umgesetzt werden. Außerdem Maßnahmen in den Bereichen Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Kontrolle des Programms sowie Information und Kommunikation, Evaluation und Studien.

686 96	N	692	Zuschüsse für laufende Maßnahmen	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden.

883 96A	N	692	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden.

883 96B	N	692	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei den übrigen Gruppentiteln zulässig.

Erläuterung: Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden. Die Mittel sind in voller Höhe der Finanzausgleichsmasse B (Kommunaler Investitionsfonds) entnommen; vgl. Übersicht im Vorheft über die Leistungen des Landes an die Gemeinden (Gemeindeverbände) des Staatshaushaltsplans 2027 (Abschnitt II. Ziff. 1.2)

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

893 96	N 692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden.

Summe Titelgruppe 96		0,0	a)	0,0
-----------------------------	--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

97

EFRE-Förderung in "Innovationen und Kompetenzen in
Spezialisierungsfeldern" sowie "Ressourcen und Klimaschutz" in den
Jahren 2021 bis 2027

Die Mittel sind übertragbar.

Die Tit.Gr. 77, 96 und 97 sowie die Gruppentitel sind einschließlich
der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen - mit Ausnahme
der Tit. 883 96 B und 883 97 B - gegenseitig deckungsfähig.

Die EFRE-Mittel zur Kofinanzierung von EU-geförderten Maßnah-
men fließen als Ersätze den Mitteln zu.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechen-
den Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden
(§ 35 Abs. 2 LHO).

429 97	692	Personalaufwand	90,0	a)	90,0
			108,0	b)	
			267,2	c)	

Erläuterung: Es handelt sich um Personalausgaben, die durch die Bewältigung zusätzlicher Aufgaben im Rahmen der
EFRE Förderung entstehen und die im Rahmen der Technischen Hilfe kofinanziert werden.

Veranschlagt ist u.a. der Personalaufwand für zwei Beamtenstellen der Bes. Gr. A 13 - Oberamtsrätin/Oberamtsrat und
für eine Beamtenstelle der Bes. Gr. A 15 - Regierungsdirektorin/ Regierungsdirektor (vgl. Stellenplan für Beamtinnen und
Beamte bei Kap. 0701 Tit. 422 01).

547 97	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.650,0	a)	1.650,0
			1.404,1	b)	
			935,9	c)	

	2027
	Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.000,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	200,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	200,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	200,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	200,0
Haushaltsjahr 2032 bis zu	200,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	3.880,0	1.600,0	1.600,0	340,0	340,0	0,0
2026	4.200,0	1.400,0	1.400,0	1.300,0	100,0	0,0
2027	1.000,0	0,0	200,0	200,0	200,0	400,0
	9.080,0	3.000,0	3.200,0	1.840,0	640,0	400,0

Ausgaben für Projekte, die vom Land selbst oder über einen beauftragten Dritten umgesetzt werden, wie z.B. die Regio-
ClusterAgentur BW, die Programmierung des Clusterportals, Maßnahmen in den Bereichen Vorbereitung, Durchführung,
Begleitung und Kontrolle des Programms sowie Information und Kommunikation, Evaluation und Studien.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

686 97	692	Zuschüsse für laufende Maßnahmen		750,0 242,7 157,0	a) b) c)	750,0
--------	-----	----------------------------------	--	-------------------------	----------------	-------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	2.600,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	600,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	600,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	600,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	400,0
Haushaltsjahr 2032 bis zu	400,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	53,0	53,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	600,0	200,0	200,0	100,0	100,0	0,0
2027	2.600,0	0,0	600,0	600,0	600,0	800,0
	3.253,0	253,0	800,0	700,0	700,0	800,0

Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden. Dazu gehört z. B. die Förderung von Projekten in funktionalen Räumen, die Prototypenförderung oder Projekte von Forschungseinrichtungen.

883 97A	692	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		1.450,0 0,0 0,0	a) b) c)	1.450,0
---------	-----	---	--	-----------------------	----------------	---------

Die Verpflichtungsermächtigung kann auch bei Tit. 883 97B in Anspruch genommen werden.

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	3.600,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	800,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	800,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	800,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	600,0
Haushaltsjahr 2032 bis zu	600,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	1.600,0	600,0	500,0	300,0	200,0	0,0
2027	3.600,0	0,0	800,0	800,0	800,0	1.200,0
	5.200,0	600,0	1.300,0	1.100,0	1.000,0	1.200,0

Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden. Dazu gehört z. B. die Förderung von Projekten in funktionalen Räumen.

883 97B	692	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.000,0	a)	4.000,0
			57,9	b)	
			1.162,5	c)	

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei den übrigen Gruppentiteln zulässig.

Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 883 97A kann auch hier in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden. Dazu gehört z. B. die Förderung von Projekten in funktionalen Räumen. Die Mittel sind in voller Höhe der Finanzausgleichsmasse B (Kommunaler Investitionsfonds) entnommen; vgl. Übersicht im Vorheft über die Leistungen des Landes an die Gemeinden (Gemeindeverbände) des Staatshaushaltsplans 2027 (Abschnitt II. Ziff. 1.2).

893 97	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0,0	a)	0,0
			714,5	b)	
			197,2	c)	

Erläuterung: Zuschüsse für Projekte, die im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg abgewickelt werden. Dazu gehört z. B. die Förderung von Projekten in funktionalen Räumen, die Prototypenförderung oder Projekte von Forschungseinrichtungen.

Summe Titelgruppe 97	5.940,0	a)	7.940,0
-----------------------------	---------	----	---------

Gesamtausgaben	170.287,9	a)	170.130,3
-----------------------	-----------	----	-----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0708 Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

Abschluss Kapitel 0708

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	50,0	a)	50,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0,0	a)	0,0
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen	50,0	a)	50,0
Personalausgaben	274,5	a)	90,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	3.036,4	a)	2.781,5
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	135.380,3	a)	140.267,6
Investitionsförderungsmaßnahmen	31.596,7	a)	26.991,2
Besondere Finanzierungsausgaben	0,0	a)	0,0
Gesamtausgaben	170.287,9	a)	170.130,3
Kapitel 0708 Zuschuss	170.237,9	a)	170.080,3

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		

Vorbemerkung: Die Förderprogramme im Bereich der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung werden grundsätzlich aus zu erwartenden Leistungen der Landeskreditbank (Förderbeitrag) in Höhe eines jährlichen Rahmens ab dem Jahr 2024 von in der Regel bis zu 50 Mio. Euro (Zinszuschüsse zur Verbilligung von Darlehen sowie Tilgungszuschüsse) finanziert. Im Wesentlichen handelt es sich um die Förderprogramme Gründungs-, Wachstums- und Innovationsfinanzierung, Digitalisierungsfinanzierung, Kombi-Darlehen Mittelstand, Tourismusfinanzierung, Umweltfinanzierung und Liquiditätskredit. Bei für das Land bedeutenden Ansiedlungs- und Standorterweiterungsvorhaben können darüber hinaus über die Tit.Gr. 74 einzelbetriebliche Wirtschaftsfördermittel ausgereicht werden.

Einnahmen

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	144	Erstattungen des Bundes für den Heizkostenzuschuss für Unterhaltsbeitragsempfänger nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	0,0	a)	0,0
			4,4	b)	
			-11,9	c)	

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit. 681 01.

282 03	153	Zuwendungen der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH für die Förderlinie Berufliche Bildung	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Kap. 0710 Tit. 547 05.

Zwischensumme Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			0,0	a)	0,0
--	--	--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2026 Ist 2025 Ist 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

70 Börsenaufsicht

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 70.

111 70	669	Kostenersatz für die Börsenaufsichtstätigkeit nach dem Börsenaufsichtskostengesetz (BAKG BW)	247,0 171,5 162,7	a) b) c)	247,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------

Erläuterung: Hier werden 90 Prozent der Kosten, die durch die allgemeine Börsenaufsichtstätigkeit entstehen, verein-
nahmt. Außerdem haben Börsenträger 100 Prozent der Kosten zu tragen, die durch die Prüfung des börslichen Handels-
oder Abwicklungssystems oder durch die Einbindung Dritter bei der konkret diesen Börsenträger betreffenden Börsenauf-
sicht entstehen, zum Beispiel bei Sonderprüfungen. Eine Einrichtung soll ebenfalls 100 Prozent der dem Land Baden-
Württemberg entstehenden Kosten tragen, wenn zu prüfen ist, ob diese Einrichtung Börse im Sinne des Börsengesetzes
werden kann.

Summe Titelgruppe 70	247,0	a)	247,0
-----------------------------	-------	----	-------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

71 Grundsatzfragen Mittelstand und Handwerk

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 71.

119 71	691	Vermischte Einnahmen		25,5 7,4 13,9	a) b) c)	25,5
Summe Titelgruppe 71				25,5	a)	25,5

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
72		Berufliche Weiterbildung				
119 72	153	Vermischte Einnahmen		0,0 11,6 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 72				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
75		Berufliche Ausbildung				
Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 75.						
119 75	153	Vermischte Einnahmen		0,0 4,5 4,7	a) b) c)	0,0
231 75	153	Sonstige Zuweisungen vom Bund		0,0 101,0 60,8	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Zuweisungen des Bundes für Fördermaßnahmen der beruflichen Ausbildung, z.B. zur Integration ausländischer Jugendlicher und dgl.						
282 75	153	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 75				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2026 Ist 2025 Ist 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------

76 Umsetzung des Europäischen Sozialfonds ESF und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+)

Erläuterung: Die EU stellt dem Land Baden-Württemberg für die Förderperiode 2014 – 2020 (ESF) rd. 260 Mio. Euro und rd. 113 Mio. Euro aus REACT-EU zur Verfügung. Die Förderperiode 2014-2020 ist noch nicht endabgerechnet. Für die Förderperiode 2021 – 2027 (ESF+) stellt die EU dem Land Baden-Württemberg knapp 219 Mio. Euro zur Verfügung. Die Mittel des ESF und des ESF+ werden zwischen dem Wirtschaftsministerium und dem Sozialministerium aufgeteilt. Das Wirtschaftsministerium ist für den Förderbereich Wirtschaft, das Sozialministerium für den Förderbereich Arbeit und Soziales zuständig.

381 76	890 Übertragung von EU-Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+)	0,0 a) 18.594,3 b) 19.135,7 c)	0,0
--------	---	--------------------------------------	-----

Erläuterung: Die Mittel werden von Kap. 0902 Tit. 981 82 übertragen. Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 76.

Summe Titelgruppe 76	0,0 a)	0,0
-----------------------------	--------	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

78 Existenzgründung, Start-ups und Unternehmensnachfolge,
Zukunftsfähigkeit von KMU

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 78.

119 78	635	Vermischte Einnahmen	10,0	a)	10,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

231 78	635	Zuwendungen des Bundes für Drittmittelprojekte	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Zweckgebundene Zuwendungen des Bundes, insbesondere für die „bundesweite gründerinnenagentur“ (bga) werden hier vereinnahmt.

Summe Titelgruppe 78	10,0	a)	10,0
-----------------------------	------	----	------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2026 Ist 2025 Ist 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------

80 Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei den Ausgaben der Tit.Gr. 80.

231 80	144	Zuschüsse des Bundes zur Förderung der Aufstiegsfortbildung	107.172,0	a)	108.498,0
			93.853,0	b)	
			83.736,6	c)	

Erläuterung: Veranschlagt ist der Bundesanteil an der Aufstiegsfortbildungsförderung, vgl. Tit. 681 80.

Summe Titelgruppe 80	107.172,0	a)	108.498,0
-----------------------------	-----------	----	-----------

Gesamteinnahmen	107.454,5	a)	108.780,5
------------------------	-----------	----	-----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

547 05	153	Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Bildung aus Erträgen der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Die Mittel sind übertragbar.

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 282 03 zulässig.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	a)	0,0
--	-----	----	-----

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

681 01	144	Auszahlungen des Heizkostenzuschuss für Unterhaltsbeitragsempfänger nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	0,0 0,0 2.676,5	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-----------------------	----------------	-----

Die Mittel sind übertragbar.

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 231 01 zulässig.

Die Ausgaben können auch vor dem kassenmäßigen Eingang der Einnahmen geleistet werden.

Erläuterung: Die Ausgaben werden in vollem Umfang vom Bund ersetzt, vgl. Einnahmen bei Tit. 231 01.

Zwischensumme Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,0	a)	0,0
--	-----	----	-----

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

70 Börsenaufsicht

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabenermächtigung erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 111 70.

Erläuterung: Das Wirtschaftsministerium übt die Aufsicht über öffentlich-rechtliche Börsen und ihre Börsenträger mit Sitz in Baden-Württemberg aus.

429 70	669	Personalaufwand nach dem Börsenaufsichtskostengesetz	88,7 68,1 66,3	a) b) c)	88,7
526 70	669	Kosten für Sachverständige, Gutachten und dgl.	150,0 0,0 0,0	a) b) c)	150,0

Erläuterung: Kosten, die durch die Prüfung von börslichen Handels- oder Abwicklungssystemen oder durch die Einbindung Dritter bei einem konkret diesen Börsenträger betreffenden Börsenaufsicht entstehen, zum Beispiel bei Sonderprüfungen.

Summe Titelgruppe 70 238,7 a) 238,7

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2026	a)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
			Ist	2025	b)	
			Ist	2024	c)	
				Tsd. EUR		

71 Grundsatzfragen Mittelstand und Handwerk

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Tit.Gr. 71, 72, 75 und 78 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabenermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit.Gr. 71.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Zielgruppen der Förderung nach dem Gesetz zur Mittelstandsförderung vom 10.02.2026 sind kleine und mittlere Unternehmen aus Handwerk, Industrie, Handel, Freien Berufen und sonstigem Dienstleistungsgewerbe. Besondere mittelstandspolitische Schwerpunktaufgaben sind die Förderung der Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen sowie die Förderung von Investitionen in überbetriebliche Berufsbildungsstätten.

429 71	651	Personalaufwand	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

526 71	691	Kosten für Sachverständige, Gutachten u. dgl.	20,0	a)	20,0
			1.785,1	b)	
			320,6	c)	

Erläuterung: Wissenschaftliche Gutachten, Evaluierung, Projektbegleitung o.ä. im Rahmen der Wirtschaftsförderung.

531 71	635	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentationen	10,0	a)	10,0
			0,0	b)	
			4,2	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

542 71	635	Aufwendungen für handwerks- und mittelstandspolitische Veranstaltungen	55,0	a)	55,0
			41,4	b)	
			8,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Durchführung von Veranstaltungen mit besonderem handwerks- und mittelstandspolitischem Bezug, wie beispielsweise Handwerksforen.

547 71	691	Sonstiger Sachaufwand	143,8	a)	151,2
			51,9	b)	
			55,8	c)	

Erläuterung: Kosten für sonstigen Sachaufwand, Besuche baden-württembergischer Aussteller auf Fachmessen, Betreuung von Gästen u. dgl.

683 71	691	Zuschüsse für örtliche Leistungsschauen	0,0	a)	0,0
			10,5	b)	
			15,0	c)	

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 c)	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------	----------------	-----------------------------------

684 71	691	Zuschüsse für mittelstands- und handwerkspolitisch wichtige Maßnahmen	6.219,8 5.980,6 6.738,5	a) b) c)		6.915,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------

2027
Tsd. EUR

Verpflichtungsermächtigung 3.800,0
Davon zur Zahlung fällig im
Haushaltsjahr 2028 bis zu 3.800,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	1.719,0	915,0	804,0	0,0	0,0	0,0
2027	3.800,0	0,0	3.800,0	0,0	0,0	0,0
	5.519,0	915,0	4.604,0	0,0	0,0	0,0

Insbesondere Abwicklung des Projektes Horizont Handwerk und der Initiative Handel 2030.

685 71	635	Zuschuss an das Deutsche Handwerksinstitut Berlin	227,3 227,2 202,8	a) b) c)		253,4
--------	-----	---	-------------------------	----------------	--	-------

Erläuterung: Das Deutsche Handwerksinstitut (DHI) in Berlin besteht aus 5 Einzelinstituten, darunter das Institut für Technik der Betriebsführung im Handwerk in Karlsruhe, und einer Geschäftsstelle in Berlin. Aufgabe des DHI und seiner Einzelinstitute ist die Förderung der deutschen Handwerkswirtschaft durch wissenschaftliche Untersuchung von Handwerksfragen und die Unterstützung oder Durchführung gewerbefördernder Maßnahmen in Verbindung mit der Handwerksorganisation. Das DHI wird im Wege der Fehlbedarfsfinanzierung institutionell durch eine Gemeinschaftsfinanzierung des Bundes und der Länder sowie des Deutschen Handwerkskammertages (DHKT) gefördert. Der Finanzierungsanteil der Länder in Höhe von rd. 38,1 % der förderfähigen Aufwendungen wird nach einem Aufteilungsschlüssel (Zahl der Handwerksbetriebe ohne handwerksähnliches Gewerbe) auf die einzelnen Länder verteilt. Beim nachfolgenden Wirtschaftsplan können sich im Zuge der Planverhandlungen zwischen Zuwendungsempfänger und Zuwendungsgeber noch Abweichungen ergeben.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Deutschen Handwerksinstitutes e.V.	2027 Tsd. Euro
1. Ausgaben	
1.1 Personalausgaben	5.033,4
1.2 Sonstige Ausgaben	773,3
Gesamtausgaben	5.806,7
2. Einnahmen	
2.1 Zuwendungen des Bundes und anderer Länder	3.399,4
2.2 Sonstige Einnahmen	2.153,9
zus.	5.553,3
3. Landeszuschuss	253,4
Gesamteinnahmen	5.806,7

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

686 71	691	Zuschüsse zur Unternehmensberatung		1.449,5 860,0 1.186,0	a) b) c)	1.449,5
--------	-----	------------------------------------	--	-----------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	200,0
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2028 bis zu	200,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	200,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	200,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0
	400,0	200,0	200,0	0,0	0,0	0,0

Zuschüsse an Organisationen der Wirtschaft zur Förderung der Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen.

892 71	691	Zuschüsse für Investitionen an gewerbliche Unternehmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	--	-------------------	----------------	-----

893 71	153	Zuschüsse für Investitionen in überbetriebliche Berufsbildungsstätten		9.032,1 3.609,5 6.223,9	a) b) c)	18.032,1
--------	-----	--	--	-------------------------------	----------------	----------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	15.870,0
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2028 bis zu	7.500,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	5.000,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	3.000,0
Haushaltsjahr 2031 bis zu	370,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	11.683,0	6.045,0	5.638,0	0,0	0,0	0,0
2026	5.870,0	2.500,0	2.000,0	1.000,0	370,0	0,0
2027	15.870,0	0,0	7.500,0	5.000,0	3.000,0	370,0
	33.423,0	8.545,0	15.138,0	6.000,0	3.370,0	370,0

Zuschüsse für überbetriebliche Berufsbildungsstätten sowie Kompetenzzentren von Organisationen der Wirtschaft, insbesondere zu den Bau-, Einrichtungs-, Substanzerhaltungs- und Modernisierungsinvestitionen.

Summe Titelgruppe 71	17.157,5	a)	26.886,2
-----------------------------	----------	----	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

72 Berufliche Weiterbildung

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Tit.Gr. 71, 72, 75 und 78 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Vorgesehen sind verschiedene Maßnahmen zur Stärkung der beruflichen Weiterbildung. Hierzu zählen insbesondere Zuschüsse für die The Chance Weiterbildungsscouts, für innovative Projekte, für die Meisterprämie im Handwerk sowie den Betrieb des Weiterbildungsportals www.fortbildung-bw.de.

429 72	153	Personalaufwand	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

526 72	153	Kosten für Sachverständige, Gutachten und dgl.	10,0	a)	100,0
			6,5	b)	
			11,6	c)	

Erläuterung: Kosten für Gutachten, Studien, Sachverständige und dgl. zu Themen der beruflichen Weiterbildung.

531 72	153	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentationen	20,0	a)	20,0
			0,0	b)	
			0,2	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

534 72	153	Kosten für Dienstleistungen Dritter	183,9	a)	172,4
			74,0	b)	
			59,8	c)	

	2027	
	Tsd. EUR	
Verpflichtungsermächtigung	300,0	
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2028 bis zu	150,0	
Haushaltsjahr 2029 bis zu	150,0	

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	300,0	0,0	150,0	150,0	0,0	0,0
	400,0	100,0	150,0	150,0	0,0	0,0

Insbesondere Kosten für den Betrieb des Weiterbildungsportals www.fortbildung-bw.de sowie weitere Kommunikationsmaßnahmen.

546 72	153	Sonstiger Sachaufwand	17,8	a)	17,8
			21,5	b)	
			91,0	c)	

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

685 72A	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung	1.975,0 1.988,7 1.855,0	a) b) c)		1.575,0
---------	-----	--	-------------------------------	----------------	--	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.200,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	400,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	400,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	400,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	2.303,0	1.147,0	1.156,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	1.200,0	0,0	400,0	400,0	400,0	0,0
	3.503,0	1.147,0	1.556,0	400,0	400,0	0,0

Zuschüsse für laufende Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung, insbesondere Zuschüsse für die The Chance Weiterbildungsscouts.

685 72B	635	Zuschüsse für projektbezogene Maßnahmen in der beruflichen Weiterbildung	0,0 341,3 773,9	a) b) c)		0,0
---------	-----	--	-----------------------	----------------	--	-----

Erläuterung: Zuschüsse für innovative Weiterbildungsprojekte, u.a. Beratungsangebote und weitere Maßnahmen.

686 72	635	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke (Meister-Prämie im Handwerk)	4.499,9 4.098,0 4.692,0	a) b) c)		6.750,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------

Erläuterung: Gewährung einer Prämie für erfolgreiche Absolventen einer Meisterprüfung im Handwerk.

Summe Titelgruppe 72			6.706,6	a)		8.635,2
-----------------------------	--	--	---------	----	--	---------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

73 Tourismusförderung

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind - mit Ausnahme des Tit. 883 73 - gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Von den Maßnahmen werden für 2027 13.500,0 Tsd. EUR durch den Kommunalen Investitionsfonds (Tit. 883 73), 4.280,0 Tsd. EUR aus Erträgen der Spielbanken (Spielbankabgabe) und 15.319,7 Tsd. EUR aus Landesmitteln finanziert.

429 73	652	Personalaufwand	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

526 73	652	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige, Gutachten u. dgl.	52,0	a)	52,0
			1,8	b)	
			65,5	c)	

Erläuterung: Aufwendungen (einschl. Reisekosten) für wissenschaftliche Gutachten, Beratungstätigkeit und dgl., die der Zweckbestimmung der Tit.Gr. 73 dienen.

527 73	652	Dienstreisen	3,0	a)	3,0
			25,7	b)	
			17,0	c)	

Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 0701 Tit. 981 02.

547 73	652	Sonstiger Sachaufwand	200,0	a)	500,0
			433,0	b)	
			459,3	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere der Verwaltungskostenbeitrag an die Landeskreditbank Baden-Württemberg sowie Aufwendungen (einschl. Reisekosten und Repräsentationskosten) für den Landesfachausschuss Tourismus, den Tourismustag und für die Umsetzung der Tourismuskonzeption u. ä.

662 73	652	Schuldendiensthilfen für private Unternehmen und Sonstige	7.100,0	a)	7.100,0
			7.149,8	b)	
			0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten des Förderprogramms Tourismusfinanzierung Plus (Tilgungszuschüsse, Zinsverbilligungen, Klimaboni und Verwaltungskosten).

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

686 73A	652	Zuschüsse für Werbemaßnahmen und Absatzförderung	12.780,7 10.049,1 10.650,0	a) b) c)		11.714,7
---------	-----	--	----------------------------------	----------------	--	----------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	2.000,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	1.250,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	500,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	250,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	700,0	450,0	250,0	0,0	0,0	0,0
2026	2.000,0	1.250,0	500,0	250,0	0,0	0,0
2027	2.000,0	0,0	1.250,0	500,0	250,0	0,0
	4.700,0	1.700,0	2.000,0	750,0	250,0	0,0

Veranschlagt sind:

	2027 Tsd. EUR
1. Zuschuss an die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) zur Durchführung landesweiter Werbemaßnahmen im In- und Ausland sowie Aufgaben als Landesmanagementorganisation	6.000,0
2. Zuschuss an die Heilbäder und Kurorte Marketing GmbH (HKM) zur Durchführung des jährlichen Marketing-Aktionsplans	800,0
3. Förderung und Entwicklung regionaler Tourismusorganisationen	2.400,0
4. Werbemaßnahmen, insbesondere zur Umsetzung von Modellprojekten aus der Tourismuskonzeption	2.542,4
zus.	11.742,4

686 73B	652	Zuschüsse für sonstige laufende Zwecke	260,0 150,0 269,5	a) b) c)		230,0
---------	-----	--	-------------------------	----------------	--	-------

Erläuterung: Für herausragende Maßnahmen mit hohem touristischem Nutzen.

883 73	652	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.000,0 5.097,3 19.388,4	a) b) c)		13.500,0
--------	-----	---	---------------------------------	----------------	--	----------

Mehrausgaben sind gegen Einsparungen bei den weiteren Gruppentiteln zulässig.
Es dürfen auch Zuschüsse an Gemeinden zur Weiterleitung an öffentliche Unternehmen gewährt werden.

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	6.500,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	4.000,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	2.000,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	500,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	1.750,0	1.000,0	500,0	250,0	0,0	0,0
2027	6.500,0	0,0	4.000,0	2.000,0	500,0	0,0
	8.250,0	1.000,0	4.500,0	2.250,0	500,0	0,0

Die Mittel sind dem Kommunalen Investitionsfonds entnommen; vgl. Übersicht im Vorheft über die Leistungen des Landes an die Gemeinden (Gemeindeverbände) im Staatshaushaltsplan 2027 (Abschn. II Ziff. 1.2). Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung von kommunalen Tourismus-Infrastruktureinrichtungen.

Für Neubewilligungen stehen zur Verfügung	2027 Tsd. EUR
1. Haushaltsmittel	13.500,0
2. Abzüglich fällige Verpflichtungsermächtigungen	1.000,0
3. Zuzüglich neue Verpflichtungsermächtigungen	6.500,0
Programmvolumen	19.000,0

891 73	652	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen sowie sonstige Investitionsträger	0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0
--------	-----	--	----------------------------	-----

Erläuterung: Für herausragende Maßnahmen mit hohem touristischem Nutzen.

Summe Titelgruppe 73 30.395,7 a) 33.099,7

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

74 Ansiedlungs- und Erweiterungsvorhaben zugunsten des Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg

Die Mittel sind übertragbar.
 Titel 526 74 und die Gruppentitel mit Zusatz A sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die Gruppentitel mit Zusatz B sind gegenseitig deckungsfähig.
 In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei den Gruppentiteln mit Zusatz B. Ausgaben bei den Gruppentiteln mit Zusatz B können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden. Verpflichtungen bei den Gruppentiteln mit Zusatz B können bis zur Höhe des vorgesehenen Budgets eingegangen werden.
 Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Mittel für Vorhaben u.a. im Rahmen der Ansiedlungsstrategie.

526 74	691	Kosten für Sachverständige, Gutachten und dgl.	0,0 234,5 383,2	a) b) c)	0,0
683 74A	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
683 74B	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,0 4.100,0 0,0	a) b) c)	0,0
892 74A	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
892 74B	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
894 74B	N 691	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 74			0,0	a)	0,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

75 Berufliche Ausbildung

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Tit.Gr. 71, 72, 75 und 78 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit.Gr. 75.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Veranschlagt sind Maßnahmen zur Stärkung der beruflichen Ausbildung, insbesondere Zuschüsse zu den überbetrieblichen Ausbildungslehrgängen, zur Verbesserung der Ausbildungssituation, zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses sowie zur Neugestaltung des Übergangs Schule - Beruf.

429 75	153	Personalaufwand	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			0,0	c)	

526 75	153	Kosten für Gutachten sowie Mitglieder von Fachbeiräten, für Sachverständige u dgl.	110,0	a)	110,0
			202,8	b)	
			110,2	c)	

Erläuterung: Aufwendungen für Gutachten sowie die Mitglieder des Landesausschusses für Berufsbildung.

531 75	153	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentationen	34,0	a)	34,0
			27,5	b)	
			39,5	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

534 75	153	Kosten für Dienstleistungen Dritter und dgl.	30,0	a)	30,0
			120,0	b)	
			15,0	c)	

Erläuterung: Honorare für Beratungen, thematische Erarbeitung von Broschüren und sonstige Dienstleistungen.

546 75	153	Sonstiger Sachaufwand	173,0	a)	161,5
			75,2	b)	
			358,0	c)	

Erläuterung: Aufwendungen u.a. für Veranstaltungen, Werbematerialien und Kampagnen zur besseren Sichtbarmachung der beruflichen Ausbildung.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

633 75	153	Zuwendungen an Kommunen		6.100,0 4.704,0 6.664,4	a) b) c)	8.100,0
--------	-----	-------------------------	--	-------------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	12.200,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	5.000,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	5.000,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	2.200,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	5.302,0	3.398,0	1.904,0	0,0	0,0	0,0
2026	750,0	450,0	300,0	0,0	0,0	0,0
2027	12.200,0	0,0	5.000,0	5.000,0	2.200,0	0,0
	18.252,0	3.848,0	7.204,0	5.000,0	2.200,0	0,0

Maßnahmen zur Neustrukturierung des Übergangsbereichs Schule - Beruf, insbesondere für ein regionales Übergangsmanagement und AVdual-Begleitungen für den Bildungsgang AVdual.

683 75	253	Zuschüsse für die Übernahme von Auszubildenden aus Insolvenzbetrieben		0,0 3,6 33,6	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	--	--------------------	----------------	-----

Erläuterung: Zuschüsse an Betriebe, die Auszubildende aus Insolvenzbetrieben übernehmen.

684 75	253	Zuschüsse zur Verbesserung der Ausbildungssituation		0,0 112,0 156,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	--	-----------------------	----------------	-----

Erläuterung: Zuschüsse, insbesondere zur Förderung von Ausbildungsverbünden, Werbemaßnahmen und dgl.

685 75	153	Zuschüsse zur überbetrieblichen Berufsausbildung		11.620,0 9.531,4 11.146,4	a) b) c)	13.620,0
--------	-----	--	--	---------------------------------	----------------	----------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	9.500,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	7.500,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	2.000,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	7.000,0	6.000,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0
2027	9.500,0	0,0	7.500,0	2.000,0	0,0	0,0
	16.500,0	6.000,0	8.500,0	2.000,0	0,0	0,0

Zuschüsse zu den Kosten der außer- und überbetrieblichen Berufsausbildung.

686 75	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen	5.893,2	a)	4.341,8
			5.568,6	b)	
			4.480,7	c)	

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	6.900,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	2.300,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	2.300,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	2.300,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	1.616,0	1.616,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	5.100,0	3.100,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0
2027	6.900,0	0,0	2.300,0	2.300,0	2.300,0	0,0
	13.616,0	4.716,0	4.300,0	2.300,0	2.300,0	0,0

Zuschüsse für Projekte der beruflichen Ausbildung, Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Sichtbarmachung der Gleichwertigkeit einer beruflichen Ausbildung zur akademischen Bildung (u.a. „Ausbildungsbotschafter“, „ProBeruf“, „Praktikumswochen Baden-Württemberg“, „Azubi-Card“, Orientierungstest und WebApp Orientando), die Förderung der Beratung und Betreuung von in Baden-Württemberg lebenden Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund bei der Aufnahme einer Ausbildung (insb. das sog. „Kümmererprogramm“) und weitere Maßnahmen zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses. Die Förderung von Maßnahmen zur Stabilisierung von Ausbildungsverhältnissen und Steigerung der Qualität der Ausbildung (insb. „Erfolgreich ausgebildet“).

687 75	153	Zuschüsse für internationale Maßnahmen der Berufsbildung	150,0	a)	150,0
			32,7	b)	
			49,2	c)	

Erläuterung: Förderung internationaler Maßnahmen, insbesondere Auslandspraktika von Auszubildenden am Oberrhein („Euregio-Zertifikat“) und Maßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungschancen von Jugendlichen durch erhöhte internationale Mobilität sowie Internationalisierung des dualen Ausbildungssystems. Maßnahmen im Zusammenhang mit den „Vier Motoren für Europa“.

Summe Titelgruppe 75	24.110,2	a)	26.547,3
-----------------------------	----------	----	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 c)	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------	----------------	-----------------------------------

76 Umsetzung des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+)

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 381 76.
Darüber hinaus sind Mehrausgaben bis zur Höhe des zwischen EU-Kommission und Land vereinbarten Mittelkontingents zulässig und wie ein Vorgriff nachzuweisen.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Die EU stellt dem Land Baden-Württemberg für die Förderperiode 2014 - 2020 (ESF) rd. 260 Mio. Euro und rd.113 Mio. Euro aus REACT-EU zur Verfügung. Die Förderperiode 2014 - 2020 ist noch nicht endabgerechnet. Für die Förderperiode 2021 - 2027 (ESF+) stellt die EU dem Land-Baden-Württemberg knapp 219 Mio. Euro zur Verfügung. Die Mittel des ESF und des ESF+ werden zwischen dem Wirtschaftsministerium und dem Sozialministerium aufgeteilt. Das Wirtschaftsministerium ist für den Förderbereich Wirtschaft, das Sozialministerium für den Förderbereich Arbeit und Soziales zuständig.

429 76	253	Personalaufwand	200,0	a)	300,0
			270,2	b)	
			277,6	c)	

Erläuterung: Es handelt sich um Personalausgaben, die durch die Bewältigung zusätzlicher Aufgaben im Rahmen der Umsetzung des ESF und des ESF+ entstehen und die im Rahmen der Technischen Hilfe aus dem ESF und ESF+ kofinanziert werden. Veranschlagt ist u.a. der Personalaufwand für eine Arbeitnehmerstelle h.D. (unbefristet) und für drei Beamtenstellen der Bes.Gr. A 13 - Oberamtsrat - (vgl. Stellenplan für Beamtinnen und Beamte bei Kap. 0701 Tit. 422 01).

547 76	253	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.900,0	a)	1.900,0
			1.308,8	b)	
			1.677,1	c)	

685 76	253	Zuschüsse für laufende Maßnahmen (ESF- und ESF+-Mittel)	0,0	a)	0,0
			10.000,0	b)	
			17.900,0	c)	

Erläuterung: Die EU-Mittel werden dem Einzelplan 07 von der Verwaltungsbehörde (Sozialministerium) entsprechend dem operationellen Programm zur Verfügung gestellt und entsprechend dem tatsächlichen Eingang verbucht. Vgl. Kap. 0710 Tit. 381 76.

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2026 2025 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

686 76	253	Zuschüsse für laufende Maßnahmen (Kofinanzierungsanteil Land)	3.663,0 3.000,0 7.303,6	a) b) c)		3.563,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------

Die Verpflichtungsermächtigung 2027 darf nur in Höhe der nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigung 2026 in Anspruch genommen werden.

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	5.600,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	2.300,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	1.900,0
Haushaltsjahr 2030 bis zu	1.400,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	5.600,0	1.800,0	1.800,0	2.000,0	0,0	0,0
2027	5.600,0	0,0	2.300,0	1.900,0	1.400,0	0,0
	11.200,0	1.800,0	4.100,0	3.900,0	1.400,0	0,0

Summe Titelgruppe 76 5.763,0 a) 5.763,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

78 Existenzgründung, Start-ups und Unternehmensnachfolge,
Zukunftsfähigkeit von KMU

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind einschließlich der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.
Die Tit.Gr. 71, 72, 75 und 78 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit.Gr 78.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterung: Förderung von Existenzgründungen, Start-ups und Unternehmensnachfolgen. Schwerpunkte liegen in den Bereichen:

- Landesweite Gründungssensibilisierung und -information (Social Media, Wettbewerbe, Broschüren und weitere Informations- und Werbeträger)
- Gründungsberatung
- Sicherung der Unternehmensnachfolge, z.B. im Handwerk mit Meistergründungszuschuss
- Maßnahmen zur frühzeitigen Sensibilisierung und Qualifizierung von Schülerinnen und Schülern
- Gründerinnen und Unternehmerinnen (Female Foundership)
- Regionale und zielgruppenspezifische Netzwerke, Veranstaltungen und Projekte
- Nachhaltige Gründungen und Nachfolge
- Drittmittel-Projekte, z.B. „bundesweite Gründerinnenagentur“ (Bundesmittel)

Die Förderung der Zukunftsfähigkeit von KMU konzentriert sich insbesondere auf das Förderprogramm „Innovationsgutscheine für kleine Unternehmen“.

429 78	635	Personalaufwand	0,0	a)	0,0
			262,4	b)	
			226,1	c)	

526 78	635	Kosten für Sachverständige, Gutachten und dgl.	20,0	a)	20,0
			167,0	b)	
			123,7	c)	

527 78	635	Dienstreisen	0,0	a)	0,0
			0,0	b)	
			16,4	c)	

Erläuterung: Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Kap. 0701 Tit. 981 02.

531 78	635	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentationen	50,0	a)	50,0
			0,0	b)	
			7,7	c)	

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

534 78	635	Kosten für Dienstleistungen Dritter	111,0	a)	111,0
			1.770,5	b)	
			1.473,9	c)	

546 78	635	Sonstiger Sachaufwand	219,0	a)	219,0
			92,3	b)	
			64,8	c)	

633 78	635	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0	a)	0,0
			104,6	b)	
			0,0	c)	

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

663 78	635	Schuldendiensthilfen für den Meistergründungszuschuss	1.000,0 1.604,5 384,0	a) b) c)	2.500,0
--------	-----	---	-----------------------------	----------------	---------

Erläuterung: Zinsverbilligte Kredite mit Tilgungszuschuss zur Gründung oder Übernahme eines Handwerksbetriebs an erfolgreiche Absolventen der Meisterprüfung im Handwerk.

683 78	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit von KMU und Start-ups	13.449,4 11.223,7 10.662,9	a) b) c)	7.449,4
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	7.200,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	4.800,0
Haushaltsjahr 2029 bis zu	2.400,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	92,5	92,5	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	2.500,0	1.600,0	900,0	0,0	0,0	0,0
2027	7.200,0	0,0	4.800,0	2.400,0	0,0	0,0
	9.792,5	1.692,5	5.700,0	2.400,0	0,0	0,0

Zuschüsse für Innovationsgutscheine an kleine Unternehmen und Start-ups zur Steigerung der Nachfrage nach Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen. Abwicklung von Maßnahmen im Rahmen der Landeskampagne Start-up BW, insbesondere die Umsetzung des Programms Start-up BW Pre-Seed.

686 78	635	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung von Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen	2.306,4 1.752,2 1.008,0	a) b) c)	2.306,4
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------

	2027 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.500,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2028 bis zu	1.500,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haus- haltsplan	Betrag	davon fällig in				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
bis 2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2027	1.500,0	0,0	1.500,0	0,0	0,0	0,0
	1.500,0	0,0	1.500,0	0,0	0,0	0,0

Insbesondere Zuschüsse zur Förderung von regionalen und zielgruppenspezifischen Existenzgründungsmaßnahmen einschl. Existenzgründungen durch Unternehmensnachfolgen, Maßnahmen zur Förderung des Gründergeistes an Schulen, Gründungsberatung für Freie Berufe.

Summe Titelgruppe 78	17.155,8	a)	12.655,8
-----------------------------	----------	----	----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2026 Ist 2025 Ist 2024 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------

80 Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung

Die Mittel sind übertragbar.
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die
Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 231 80.

Erläuterung: Das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz - AFBG - unterstützt die Teilnahme an Maßnahmen zu einem beruflichen Aufstiegsfortbildungsabschluss wie den Meister, Techniker oder Fachwirt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einkommensunabhängig einen Beitrag zu den Kosten der Fortbildung und bei Vollzeitmaßnahmen zusätzlich einkommensabhängig einen Beitrag zum Lebensunterhalt. Die Förderung erfolgt teils als Zuschuss, teils als zinsgünstiges privates Darlehen der KfW. Die Mittel für die Leistungen hat zu 22 v. H. das Land und zu 78 v. H. der Bund aufzubringen.

547 80	144	Sonstiger Sachaufwand	1.170,0	a)	1.170,0
			931,7	b)	
			899,0	c)	

Erläuterung: Die Leistungen nach dem AFBG werden maschinell berechnet. Veranschlagt sind insbesondere EDV-Kosten und andere sächliche Verwaltungsausgaben.

671 80	144	Erstattungen an die KfW-Bankengruppe (KfW)	1.400,0	a)	1.400,0
			1.426,2	b)	
			1.994,0	c)	

Erläuterung: Erstattet werden der Darlehens- und Zinsaufwand nach § 14 Abs. 2 und 3 AFBG sowie der Verwaltungsaufwand der KfW (nur Landesanteil).

681 80	144	Zuschüsse im Rahmen der Aufstiegsfortbildung	137.400,0	a)	139.100,0
			110.298,8	b)	
			116.360,5	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse des Bundes und des Landes für den Maßnahmenbeitrag und den Unterhaltsbeitrag.

Summe Titelgruppe 80			139.970,0	a)	141.670,0
-----------------------------	--	--	-----------	----	-----------

Gesamtausgaben			241.497,5	a)	255.495,9
-----------------------	--	--	-----------	----	-----------

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0710 Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2026 2025 2024	a) b) c)	Betrag für 2027 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0710

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	282,5	a)	282,5
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	107.172,0	a)	108.498,0
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen	107.454,5	a)	108.780,5
Personalausgaben	288,7	a)	388,7
Sächliche Verwaltungsausgaben	4.682,5	a)	5.056,9
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	217.494,2	a)	218.518,2
Investitionsförderungsmaßnahmen	19.032,1	a)	31.532,1
Gesamtausgaben	241.497,5	a)	255.495,9
Kapitel 0710 Zuschuss	134.043,0	a)	146.715,4

Einzelplan 07

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Zusammenstellung 2027

Kap.	Einnahmen aus Steuern u. steuer- ähnlichen Abgaben	Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst u. dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen u. Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungseinnahmen	Gesamt- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben u. Ausgaben für Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0701	0,0	5,0	55,0	0,0	60,0	29.621,6	2.700,8
0702	0,0	407,4	0,0	0,0	407,4	42.944,0	10.598,1
0703	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0707	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	112,5	917,8
0708	0,0	50,0	0,0	0,0	50,0	90,0	2.781,5
0710	0,0	282,5	108.498,0	0,0	108.780,5	388,7	5.056,9
Summe 2027	0,0	744,9	108.553,0	0,0	109.297,9	73.156,8	22.055,1
Summe 2026	0,0	1.082,2	107.227,0	0,0	108.309,2	67.985,7	14.320,1
Mehr (+) 2027	0,0	- 337,3	+ 1 326,0	0,0	+ 988,7	+ 5 171,1	+ 7 735,0
Weniger (-)							

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Zusammenstellung 2027

Ausgaben für Zuweisungen u. Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	Besondere Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	2027 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2026 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2027 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Kap.
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
0,0	0,0	70,4	0,0	32.392,8	- 32.332,8	- 34.709,7	+ 2.376,9	0701
415,1	28,0	50,0	-5.462,7	48.572,5	- 48.165,1	- 30.093,9	- 18.071,2	0702
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	- 136.743,6	+ 136.743,6	0703
8.660,2	0,0	0,0	0,0	9.690,5	- 9.690,5	- 12.536,9	+ 2.846,4	0707
140.267,6	0,0	26.991,2	0,0	170.130,3	- 170.080,3	- 170.237,9	+ 157,6	0708
218.518,2	0,0	31.532,1	0,0	255.495,9	- 146.715,4	- 134.043,0	- 12.672,4	0710
367.861,1	28,0	58.643,7	-5.462,7	516.282,0	- 406.984,1	- 518.365,0	+ 111.380,9	
499.775,5	28,0	50.749,2	-6.184,3	626.674,2				
- 131 914,4	0,0	+ 7 894,5	+ 721,6	- 110 392,2				

Einzelplan 07

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Verpflichtungsermächtigungen 2027

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2027		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungser- mächtigung	2028	2029	2030	in späte- ren Haus- haltsjahren
			Tsd. EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0702		Allgemeine Bewilligungen						
	671 01 019	Zuschüsse an übergebietliche Einrichtungen	354,0	640,0	160,0	160,0	160,0	160,0
	69	Informationstechnik						
	534 69A 011	Dienstleistungen Dritter u. dgl. für Maßnahmen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	9.602,0	9.250,0	4.600,0	4.650,0	-	-
0707		Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft						
	85	Maßnahmen zur Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen einschließlich europäischer Aktivitäten						
	534 85 029	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	424,7	500,0	500,0	-	-	-
	632 85 692	Förderung der europäischen territorialen Zusammenarbeit	225,0	1.325,0	175,0	175,0	175,0	800,0
	686 85 029	Zuschüsse für Maßnahmen der Außenwirtschaft und der Standortwerbung	1.311,1	316,0	316,0	-	-	-
	687 85 029	Maßnahmen der Zusammenarbeit mit anderen Ländern	1.198,0	700,0	500,0	200,0	-	-
0708		Innovation und Technologietransfer						
	75	Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wirtschaft						
	534 75 253	Kosten für Dienstleistungen Dritter u. dgl.	322,7	565,0	245,0	245,0	75,0	-
	686 75 253	Zuschüsse für Förderprogramme zur Gleichstellung in der Wirtschaft	2.231,9	6.330,0	2.065,0	2.115,0	2.150,0	-
	77	Maßnahmen der regionalen Wirtschafts- und Clusterpolitik						
	547 77 692	Sonstiger Sachaufwand	33,9	90,0	30,0	30,0	30,0	-
	683 77 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	30,0	30,0	10,0	10,0	10,0	-
	686 77 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	30,0	30,0	10,0	10,0	10,0	-
	892 77 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	30,0	30,0	10,0	10,0	10,0	-
	893 77 692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	30,0	30,0	10,0	10,0	10,0	-
	79	Forschungseinrichtungen für neue Technologien und für Zwecke der wirtschaftsnahen Forschung einschließlich der technischen Entwicklung						
	685 79 165	Zuschüsse zu den Betriebskosten	46.262,8	2.000,0	2.000,0	-	-	-
	894 79 165	Zuschüsse für Investitionen	3.804,3	8.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0
	86	Zuwendungen an die Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE), die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG) und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)						
	894 86C 164	Zuwendungen zu Investitionen der FhG (Ziffer 2 der Erläuterungen)	12.463,2	22.900,0	4.700,0	4.700,0	4.700,0	8.800,0
	90	Luft- und Raumfahrtstrategie Baden-Württemberg						
	686 90 165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000,0	3.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	-

Einzelplan 07
Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus
Verpflichtungsermächtigungen 2027

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2027		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungser- mächtigung	2028	2029	2030	in späte- ren Haus- haltsjahren
			Tsd. EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
91		Innovationsförderprogramm „Invest BW“						
686 91	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	36.000,0	82.500,0	-	16.500,0	33.000,0	33.000,0
97		EFRE-Förderung in "Innovationen und Kompetenzen in Spezialisierungsfeldern" sowie "Ressourcen und Klimaschutz" in den Jahren 2021 bis 2027						
547 97	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.650,0	1.000,0	200,0	200,0	200,0	400,0
686 97	692	Zuschüsse für laufende Maßnahmen	750,0	2.600,0	600,0	600,0	600,0	800,0
883 97A	692	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.450,0	3.600,0	800,0	800,0	800,0	1.200,0
0710		Mittelstandsförderung						
71		Grundsatzfragen Mittelstand und Handwerk						
684 71	691	Zuschüsse für mittelstands- und handwerkspolitisch wichtige Maßnahmen	6.915,0	3.800,0	3.800,0	-	-	-
686 71	691	Zuschüsse zur Unternehmensberatung	1.449,5	200,0	200,0	-	-	-
893 71	153	Zuschüsse für Investitionen in überbetriebliche Berufsbildungsstätten	18.032,1	15.870,0	7.500,0	5.000,0	3.000,0	370,0
72		Berufliche Weiterbildung						
534 72	153	Kosten für Dienstleistungen Dritter	172,4	300,0	150,0	150,0	-	-
685 72A	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung	1.575,0	1.200,0	400,0	400,0	400,0	-
73		Tourismusförderung						
686 73A	652	Zuschüsse für Werbemaßnahmen und Absatzförderung	11.714,7	2.000,0	1.250,0	500,0	250,0	-
883 73	652	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	13.500,0	6.500,0	4.000,0	2.000,0	500,0	-
75		Berufliche Ausbildung						
633 75	153	Zuwendungen an Kommunen	8.100,0	12.200,0	5.000,0	5.000,0	2.200,0	-
685 75	153	Zuschüsse zur überbetrieblichen Berufsausbildung	13.620,0	9.500,0	7.500,0	2.000,0	-	-
686 75	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen	4.341,8	6.900,0	2.300,0	2.300,0	2.300,0	-
76		Umsetzung des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+)						
686 76	253	Zuschüsse für laufende Maßnahmen (Kofinanzierungsanteil Land)	3.563,0	5.600,0	2.300,0	1.900,0	1.400,0	-
78		Existenzgründung, Start-ups und Unternehmensnachfolge, Zukunftsfähigkeit von KMU						
683 78	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit von KMU und Start-ups	7.449,4	7.200,0	4.800,0	2.400,0	-	-
686 78	635	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung von Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen	2.306,4	1.500,0	1.500,0	-	-	-
Einzelplan 07								
Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus			-	218.206,0	60.631,0	55.065,0	54.980,0	47.530,0

Einzelplan 07

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen	Gesamtbelastung	Von der Gesamtbelastung werden fällig				
		2027	2028	2029	2030	in späteren Haushaltsjahren
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Vorbelastungen nach den Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, und zwar						
1.1 eingegangene Verpflichtungen in den Haushaltsjahren 2025 und früher	104.351,9	53.014,9	29.157,0	9.840,0	8.840,0	3.500,0
1.2 lt. Staatshaushaltsplan 2026 (Haushaltssoll)	132.100,0	53.180,0	42.315,0	32.335,0	4.270,0	-
2. Künftige Belastungen						
2.1 lt. Staatshaushaltsplan 2027 (Haushaltssoll)	218.206,0	-	60.631,0	55.065,0	54.980,0	47.530,0
Gesamtbelastung	454.657,9	106.194,9	132.103,0	97.240,0	68.090,0	51.030,0

Übersicht über die im Bereich des Epl. 07 - Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus - verwalteten Sondervermögen

Alle Beträge in Tsd. EUR

Bezeichnung / Ursprungsangabe Sondervermögen	Vermögensbestand am		2027 Einnahmen (+)	Verpflichtungs- ermächtigung	Vermögensbestand am
	01.01.2026 (Ist)	01.01.2027 (Soll)	Ausgaben (-)	2027	31.12.2027 (Soll)
Kapitel 0708 - Innovation und Technologietransfer					
Rücklage für das Kompetenzzentrum Quantencomputing	16.002,9	9.100,0	0	7.500,0	7.665,8
			-1.434,2		
			Zweckbestimmung: Zur Finanzierung von Zuwendungen an die Fraunhofer-Gesellschaft für die Weiterentwicklung des Kompetenzzentrums Quantencomputing Baden-Württemberg		
Rücklage für den Innovationspark Künstliche Intelligenz	42.797,3	32.577,4	0		22.357,6
			-10.219,8		
			Zweckbestimmung: Zur Finanzierung des Aufbaus des Innovationsparks Künstliche Intelligenz in Heilbronn inkl. projektbegleitender Aufwendungen und dgl.		
Rücklage für Endlagervorauszahlungen KTE	0	0	0	0	0
			0		
			Zweckbestimmung: Zur Finanzierung der Endlagervorauszahlungen KTE.		

Stellenpläne und Stellenübersichten

Entwurf

Einzelplan 07

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG

422 01 011 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Die Stellen können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.
In Anwendung von § 17 Abs. 5 Satz 3 LHO können bis zu 8 Planstellen anderweitig mit außertariflich Beschäftigten besetzt werden.

B 9	Ministerialdirektor	1,0	1,0
B 6	Ministerialdirigent	5,0	5,0
B 3	Leitender Ministerialrat	5,0	5,0
B 3	Ministerialrat	18,0	17,0
A 16	Ministerialrat	53,0	47,0
A 15	Regierungsdirektor	75,0	70,0
	1/1 beschäftigt aus Kap. 0702 Tit. 429 69B		
	1/1 beschäftigt aus Kap. 0708 Tit. 429 97		
	1/1 beschäftigt aus Kap. 0710 Tit. 429 70		
	kw spätestens ab 01.01.2027	* 1,0	* 0,0
	kw spätestens ab 01.01.2030 ²⁾	* 0,0	* 1,0
	kw spätestens ab 01.01.2032 ¹⁾	* 1,0	* 1,0
A 14	Oberregierungsrat	21,5	22,0
A 13	Regierungsrat	7,0	6,0
	kw spätestens ab 01.01.2028	* 1,0	* 1,0
A 13	Oberamtsrat	61,5	61,5
	1/1 beschäftigt aus Kap. 0702 Tit. 429 69B		
	2/2 beschäftigt aus Kap. 0708 Tit. 429 97		
	3/3 beschäftigt aus Kap. 0710 Tit. 429 76		
	kw spätestens ab 01.01.2030 ²⁾	* 0,0	* 1,0
	kw spätestens ab 01.01.2030 ³⁾	* 1,0	* 0,0
	kw spätestens ab 01.01.2032 ³⁾	* 0,0	* 1,0
A 12	Amtsrat	26,5	13,5
	kw spätestens ab 01.01.2028	* 1,0	* 0,0
A 11	Regierungsamtmann	6,0	5,5
A 10	Regierungsoberinspektor	5,0	3,0
	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin 01.07.2030	* 1,0	* 0,0
A 10	Erster Amtsinspektor + Amtszulage	9,0	8,0
A 10	Erster Amtsinspektor	16,5	16,5
A 9	Amtsinspektor	6,0	1,0
A 8	Regierungshauptsekretär	2,0	2,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		318,0	284,0
Summe kw		* 6,0	* 5,0

¹⁾ Finanziert aus Kap. 0708 Tit. 429 97

²⁾ Finanziert aus Kap. 0702 Tit. 429 69B

³⁾ Finanziert aus Kap. 0710 Tit. 429 76

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

Veränderungsnachweis	2027	
	Zugang	Abgang
B 6 (Ministerialdirigent) neu im Zuge der Regierungsneubildung	1,0	-
B 6 (Ministerialdirigent) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
B 3 (Leitender Ministerialrat) neu gegen Wegfall von 1,0 Stellen der Bes.Gr. B3 (Ministerialrat) im Zuge des Übertrags nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	1,0	-
B 3 (Leitender Ministerialrat) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
B 3 (Ministerialrat) Wegfall gegen Zugang von 1,0 Stellen der Bes.Gr. B3 (Leitender Ministerialrat) im Zuge des Übertrags nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
A 16 (Ministerialrat) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	6,0
A 15 (Regierungsdirektor) neu für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	1,0	-
kw (spätestens ab 01.01.2030) neu für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	* 1,0	*-
A 15 (Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	5,0
A 15 (Regierungsdirektor) Wegfall aufgrund Vollzug kw-Vermerk	-	1,0
kw (spätestens ab 01.01.2027) Wegfall aufgrund Vollzug kw-Vermerk	*-	* 1,0
A 14 (Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von 1,0 Stellen der Bes. Gr. A12 (Amtsrat)	1,0	-
A 14 (Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von 2,0 Stellen der Bes. Gr. A13 (Oberamtsrat)	2,0	-
A 14 (Oberregierungsrat) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	2,5
A 13 (Regierungsrat) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
A 13 (Oberamtsrat) neu gegen Wegfall von 7,0 Stellen der Bes. Gr. A12 (Amtsrat); Strukturverbesserungen	7,0	-
A 13 (Oberamtsrat) neu für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	1,0	-
A 13 (Oberamtsrat) neu gegen Wegfall eines kw-Vermerks (spätestens ab 01.01.2030) für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds (ESF)	1,0	-
kw (spätestens ab 01.01.2030) neu für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	* 1,0	*-
kw (spätestens ab 01.01.2032) neu gegen Wegfall eines kw-Vermerks (spätestens ab 01.01.2030) für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds (ESF)	* 1,0	*-
A 13 (Oberamtsrat) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	3,0
A 13 (Oberamtsrat) übertragen nach Kap. 1801 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	3,0
A 13 (Oberamtsrat) Wegfall gegen Zugang von 2,0 Stellen der Bes. Gr. A14 (Oberregierungsrat)	-	2,0
A 13 (Oberamtsrat) Wegfall gegen Zugang eines kw-Vermerks (spätestens ab 01.01.2032) für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds (ESF)	-	1,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

Veränderungsnachweis	2027	
	Zugang	Abgang
kw (spätestens ab 01.01.2030) Wegfall gegen Zugang eines kw-Vermerks (spätestens ab 01.01.2032) für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds (ESF)	*-	* 1,0
A 12 (Amtsrat) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	4,0
A 12 (Amtsrat) Wegfall gegen Zugang von 1,0 Stellen der Bes. Gr. A14 (Oberregierungsrat)	-	1,0
A 12 (Amtsrat) Wegfall gegen Zugang von 7,0 Stellen der Bes. Gr. A13 (Oberamtsrat); Strukturverbesserungen	-	7,0
A 12 (Amtsrat) übertragen nach Kap. 1801 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
kw (spätestens ab 01.01.2028) übertragen nach Kap. 1801 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	*-	* 1,0
A 11 (Regierungsamtmann) übertragen nach Kap. 1801 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	0,5
A 10 (Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
A 10 (Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
kw (mit Ausscheiden der Stelleninhaberin 01.07.2030) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	*-	* 1,0
A 10 (Erster Amtsinspektor + Amtszulage) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
A 10 (Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von 4,0 Stellen der Bes. Gr. A9 (Amtsinspektor)	4,0	-
A 10 (Erster Amtsinspektor) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
A 10 (Erster Amtsinspektor) übertragen nach Kap. 1801 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	3,0
A 9 (Amtsinspektor) übertragen nach Kap. 0901 Tit. 422 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
A 9 (Amtsinspektor) Wegfall gegen Zugang von 4,0 Stellen der Bes. Gr. A10 (Erster Amtsinspektor)	-	4,0
zus.	19,0	53,0
zus. kw	* 3,0	* 4,0
bleiben	-	34,0
bleiben kw	*-	* 1,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

Art der Änderung	2027	
	Zugang	Abgang
Neustellen (+) / Stellenwegfall (-)	3,0	0,0
Stellenhebung (+) / Stellensenkung (-)	15,0	15,0
kw - Änderung Zeitpunkt	1,0	1,0
Stellenübertragung bzw. -umschichtung	0,0	36,0
Vollzug kw-Vermerk	0,0	1,0
Summe	19,0	53,0
bleiben	0,0	34,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)

B 3	Ministerialrat ²⁾	1,0	0,0
A 15	Regierungsdirektor ^{1) 2)}	0,0	3,0
A 14	Oberregierungsrat ³⁾	1,0	1,0
A 13	Regierungsrat ¹⁾	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat ¹⁾	1,0	1,0
A 12	Amtsrat ¹⁾	1,0	0,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)		5,0	6,0

¹⁾ Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 bzw. § 41 AzUVO)

²⁾ Für ohne Dienstbezüge zugewiesene Beamtinnen und Beamte (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 BeamStG)

³⁾ Für Beamtinnen und Beamte, deren Beamtenverhältnis nach § 5 Abs. 2 AbgG ruht

Veränderungsnachweis	2027	
	Zugang	Abgang
B 3 (Ministerialrat) Wegfall für ohne Dienstbezüge zugewiesene Beamtinnen und Beamte (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 BeamStG)	-	1,0
A 15 (Regierungsdirektor) Zugang für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 bzw. § 41 AzUVO)	2,0	-
A 15 (Regierungsdirektor) Zugang für ohne Dienstbezüge zugewiesene Beamtinnen und Beamte (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 BeamStG)	1,0	-
A 12 (Amtsrat) Wegfall für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 bzw. § 41 AzUVO)	-	1,0
zus.	3,0	2,0
bleiben	1,0	-

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen) 318,0 284,0

Summe kw * 6,0 * 5,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

428 01 011 Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

TV-L	c) Tarifliche Beschäftigte			
E 15Ü			1,0	1,0
E 14			1,0	1,0
	kw spätestens ab 01.01.2028		* 1,0	* 1,0
E 13			1,0	0,0
E 12			1,5	1,5
E 11			2,0	0,0
E 10			1,5	1,5
E 9b			9,0	9,0
E 9a			7,0	7,0
E 8			4,0	3,0
	ku nach Entg. Gr. 7 TV-L mit Ausscheiden des Stelleninhabers		* 1,0	* 1,0
	ku nach Entg. Gr. 6 TV-L mit Ausscheiden des Stelleninhabers		* 1,0	* 1,0
E 7			11,5	10,5
E 6-9b	Fremdsprachenassistent; -sekretär		1,0	1,0
E 6			3,0	2,0
E 5			1,0	0,0
E 4	Kraftfahrer		3,0	3,0
E 3			5,0	5,0
E 2-5	Beschäftigte für Bürokommunikation		14,0	13,0
Summe c) Tarifliche Beschäftigte			66,5	58,5
Summe kw			* 1,0	* 1,0
Summe ku			* 2,0	* 2,0

Veränderungsnachweis	2027	
	Zugang	Abgang
E 13 übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 12 Zugang gegen Wegfall von 1,0 Stellen der Entg. Gr. 11 TV-L	1,0	-
E 12 übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 11 Wegfall gegen Zugang von 1,0 Stellen der Entg. Gr. 12 TV-L	-	1,0
E 11 übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 8 übertragen nach Kap. 1801 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 7 übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 6 übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 5 übertragen nach Kap. 0901 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
E 2-5 (Beschäftigte für Bürokommunikation) übertragen nach Kap. 1801 Tit. 428 01 infolge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien im Rahmen der Regierungsneubildung	-	1,0
zus.	1,0	9,0
bleiben	-	8,0

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

0701 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2026	2027

Art der Änderung	2027	
	Zugang	Abgang
Stellenhebung (+) / Stellensenkung (-)	1,0	1,0
Stellenübertragung bzw. -umschichtung	0,0	8,0
Summe	1,0	9,0
bleiben	0,0	8,0

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	66,5	58,5
---	------	------

Summe kw	* 1,0	* 1,0
----------	-------	-------

Summe ku	* 2,0	* 2,0
----------	-------	-------

Summe Ministerium (ohne Leerstellen)	384,5	342,5
--------------------------------------	-------	-------

Summe kw	* 7,0	* 6,0
----------	-------	-------

Summe ku	* 2,0	* 2,0
----------	-------	-------

Einzelplan 07

Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Personalstellen 2027

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamtinnen und Beamte			Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.		
		Tit. 422 01			Tit. 422 03		
		2026	2027	2027 +/-	2026	2027	2027 +/-
0701	Ministerium	318,0	284,0	34,0-	-	-	-
		6,0 kw	5,0 kw	1,0 kw-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-
Einzelplan 07	Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus	318,0	284,0	34,0-	-	-	-
		6,0 kw	5,0 kw	1,0 kw-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) Tit. 428 01			Gesamtzahl der Personalstellen im kameralen Haushalt			Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Landesbetrieben Gruppe 682			Kap.
2026	2027	2027 +/-	2026	2027	2027 +/-	2026	2027	2027 +/-	
66,5	58,5	8,0-	384,5	342,5	42,0-	-	-	-	0701
1,0 kw	1,0 kw	-	7,0 kw	6,0 kw	1,0 kw-	-	-	-	
2,0 ku	2,0 ku	-	2,0 ku	2,0 ku	-	-	-	-	
66,5	58,5	8,0-	384,5	342,5	42,0-	-	-	-	
1,0 kw	1,0 kw	-	7,0 kw	6,0 kw	1,0 kw-	-	-	-	
2,0 ku	2,0 ku	-	2,0 ku	2,0 ku	-	-	-	-	

